

Vorbericht des Haushaltes 2022

1 Einleitung

Aufgrund der von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) in Trier geforderten Nachbesserung des beschlossenen Haushaltes für das Jahr 2022 hat die Stadt Ludwigshafen eine Neubewertung der Faktenlage vorgenommen.

Insbesondere wurde eine Orientierung an den Ist-Zahlen der Vorjahre vorgenommen, auch mit der Maßgabe, dass das Kassenwirksamkeitsprinzip innerhalb der Stadt Ludwigshafen noch stärker verinnerlicht werden muss.

Des Weiteren ist mittlerweile der Krieg in der Ukraine das beherrschende Thema in der Welt. Dieser Krieg hat fundamentale Auswirkungen auf die Konjunktur in Europa und somit auch auf Deutschland sowie auf die Konjunktur der gesamten Welt.

Die gestiegenen Kosten insbesondere der Energiepreise und deren weitere Auswirkungen auf die Inflationsentwicklung stellen ein hohes wirtschaftliches Risiko weltweit da.

Auch die Corona-Pandemie ist noch nicht überwunden.

Der Haushalt der Stadt Ludwigshafen für 2022 wurde also unter erheblichen Unsicherheiten erstellt.

2 Eckdaten

2.1 Haushaltsausgleich

Der Haushalt ist in der **Planung** ausgeglichen, wenn

- der Ergebnishaushalt mindestens ausgeglichen ist und
- im Finanzhaushalt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Anlage 3; F 23) ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind - § 18 Abs. 1 GemHVO.

Im **Ergebnishaushalt 2022** ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von **58.730.493 EURO**. Gegenüber der vorherigen Planung i.H.v. 114.792.010 Euro für 2022 erfolgt eine **Verbesserung von über 56 Mio. Euro**.

Im **Finanzhaushalt** errechnet sich im Jahr 2022 ein positiver Saldo bei den ordentlichen Einzahlungen und Auszahlungen von **16.387.204 EURO**. Dieser Betrag reicht jedoch nicht aus, um die Auszahlung zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten in Höhe von 33.000.000 EURO zu decken.

Der Haushalt 2022 ist somit nicht ausgeglichen.

Die Jahresergebnisse des gesamten Planungszeitraumes lauten:

Nr.	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Summe der Posten E 20, E 21, und E 22)	-7.039.697	114.944.525	58.730.493	50.717.573	59.647.229	72.061.868

Das Jahresergebnis 2020 ist vorläufig. Nach Abschluss aller Buchungen ist mit einem wesentlich schlechteren Wert zu rechnen. Für die Berechnung des Eigenkapitals in der Satzung wurde der Stand zum 13.12.2021 angenommen. Der Jahresabschluss 2020 liegt noch nicht vor.

2.2 Ergebnishaushalt

2.2.1 Begriffe

Der Ergebnishaushalt beinhaltet die **Erfolgsgrößen**

- Aufwand und
- Ertrag.

Die Differenz dieser beiden Größen bildet das **Ergebnis**, das ein Gewinn oder ein Verlust sein kann.

Zur Darstellung des Ressourcenverbrauchs enthält der Ergebnishaushalt auch die **nicht kassenwirksamen Abschreibungen** und auch die **Sonderposten**.

Der **Gesamtergebnisplan** des Haushaltsjahrs 2022 ist als **Anlage 2** beigefügt.

Da Verluste das bilanzielle Eigenkapital verringern, ist es ohne grundlegende Veränderung der derzeitigen Rahmenbedingungen nur eine Frage der Zeit, wann die Bilanz der Stadt Ludwigshafen kein Eigenkapital mehr, sondern einen „**Nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag**“ ausweist. Die Stadt Ludwigshafen wäre dann bilanziell **überschuldet**.

2.2.2 Allgemeine Daten

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 23	Jahresergebnis	-7.039.697	114.944.525	58.730.493	50.717.573	59.647.229	72.061.868
E 11	AfA (Aufwendungen für	48.347.590	42.656.749	53.819.941	40.183.630	39.190.923	39.190.923
	Sonderposten (vgl. 3.2.3.3)	-11.657.100	-11.324.361	-10.707.981	-10.604.518	-10.561.193	-10.561.193
	Bereinigtes Ergebnis	-43.730.187	83.612.136	15.618.533	21.138.461	31.017.498	43.432.137

Im Ergebnis- (und Finanzhaushalt) des Jahres 2022 sind grundsätzlich die

- Vorläufige Ergebnisse des Haushaltsvorjahres (2020),
- die Ansätze des Haushaltsvorjahres (2021),
- die Ansätze des Haushaltsjahres (2022) und
- die Planungsdaten der folgenden drei Haushaltsjahre (2023, 2024 und 2025) darzustellen (§ 1 Abs. 2 GemHVO).

Nach den Regeln der kommunalen Doppik ist daher die **Finanzplanung** in den Haushaltsplan **integriert**.

2.2.3 Einzelne Erträge und Aufwendungen

In § 2 Abs. 1 GemHVO ist aufgezählt, welche Posten im Ergebnishaushalt mindestens dargestellt werden müssen.

Nachfolgend werden die wesentlichen Erträge und Aufwendungen in ihrer Entwicklung dargestellt.

2.2.3.1 Steuern u. ä. Abgaben

Die Kontengruppe 40 umfasst die Steuern und ähnliche Abgaben.

Bei den **Steuern** handelt es sich vor allem um die Realsteuern (Gewerbe- und Grundsteuer), die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, sowie Vergnügungs- und Hundesteuer. Ähnliche Abgaben sind Ausgleichsleistungen von Bund und Land im Rahmen des **Familienleistungsausgleiches** und der Grundsicherung.

Bei den Steuern wurden folgende Ansätze erfasst:

Steuer	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Grundsteuer A	-103.851	-102.000	-102.000	-102.000	-102.000	-102.000
Grundsteuer B	-31.064.326	-31.200.000	-43.800.000	-43.800.000	-43.800.000	-43.800.000
Gewerbesteuer	-74.909.608	-148.000.000	-170.000.000	-185.000.000	-185.000.000	-185.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-68.986.537	-69.450.000	-72.330.000	-76.500.000	-81.230.000	-85.730.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-33.959.377	-33.360.000	-28.400.000	-29.120.000	-29.670.000	-30.120.000
Vergnügungssteuer	-6.483.590	-3.209.810	-6.300.000	-6.300.000	-6.300.000	-6.300.000
Wettbürosteuer	-85.895	-150.000	-50.000	-150.000	-150.000	-150.000
Hundesteuer	-938.879	-943.000	-943.000	-943.000	-943.000	-943.000
Jagdsteuer	-1.476	-1.476	-1.356	-1.356	-1.356	-1.356
Zweitwohnungssteuer	-162.594	-152.000	-140.000	-152.000	-152.000	-152.000
Familienleistungsausgleich	-7.184.040	-8.090.000	-7.920.000	-8.180.000	-8.370.000	-8.550.000
Steuern und ähnliche Abgaben brutto	-223.880.173	-294.658.286	-329.986.356	-350.248.356	-355.718.356	-360.848.356
Gewerbesteuerumlage	6.505.095	12.188.230	14.000.000	15.235.287	15.235.287	15.235.287
Steuern und ähnliche Abgaben netto	-217.375.078	-282.470.056	-315.986.356	-335.013.070	-340.483.070	-345.613.070
Gewerbesteuer netto	-68.404.513	-135.811.770	-156.000.000	-169.764.714	-169.764.714	-169.764.714
Aktueller/geplanter Hebesatz	425	425	425	425	425	425
Vervielfältiger	35	35	35	35	35	35
Grundsteuer A aktueller/geplanter Hebesatz	320	320	400	400	400	400
Grundsteuer B aktueller/geplanter Hebesatz	420	420	525	525	525	525

Als Teilmaßnahme zur Haushaltskonsolidierung wird ab Januar 2022 der Hebesatz der der **Grundsteuer B** auf 525 Prozent erhöht.

Im Zuge einer von der Kommunalaufsicht eingeforderten größtmöglichen Kraftanstrengung wird es erforderlich sein, die Realsteuern, insbesondere die Grundsteuer B, auf den Durchschnittssatz der Flächenländer für kreisfreie Städte anzupassen. Zurzeit sind dies 540%.

Gesondert dargestellt werden wie in den Vorjahren die Entwicklung

- der Gewerbesteuer,
- des Anteils an der Einkommensteuer,
- des Anteils an der Umsatzsteuer.

a) Gewerbesteuer

Die **Gewerbesteuer** wurde aufgrund der derzeitigen Kenntnisse unter Berücksichtigung eines Hebesatzes von 425 v.H. wie folgt veranschlagt:

Jahr	Brutto	Netto nach Abzug der GewSt.-Umlage
2020 Rechnung	74,9 Mio. EURO	68,4 Mio. EURO
2021 Ansatz	148,0 Mio. EURO	135,8 Mio. EURO
2022 Ansatz	170,0 Mio. EURO	156,0 Mio. EURO
2023 Plan	185,0 Mio. EURO	169,8 Mio. EURO
2024 Plan	185,0 Mio. EURO	169,8 Mio. EURO
2025 Plan	185,0 Mio. EURO	169,8 Mio. EURO

Bei der **Gewerbesteuerumlage** wurde von den Umlagesätzen, die nach den derzeitigen Veröffentlichungen bekannt waren, ausgegangen. Als Besonderheit ist anzumerken, dass die erhöhte Gewerbesteuerumlage zur Beteiligung der Gemeinden an der Finanzierung der deutschen Einheit (Solidarpakt-Umlage, Umlage zur Finanzierung des Fonds Deutsche Einheit) seit dem Jahr 2019 entfallen ist.

Weiterhin wurde der Landesvervielfältiger seit dem Jahr 2020 um 29 Prozentpunkte abgesenkt (Wegfall Erhöhung für den Solidarpakt).

Es werden folgende Umlagesätze angewandt:

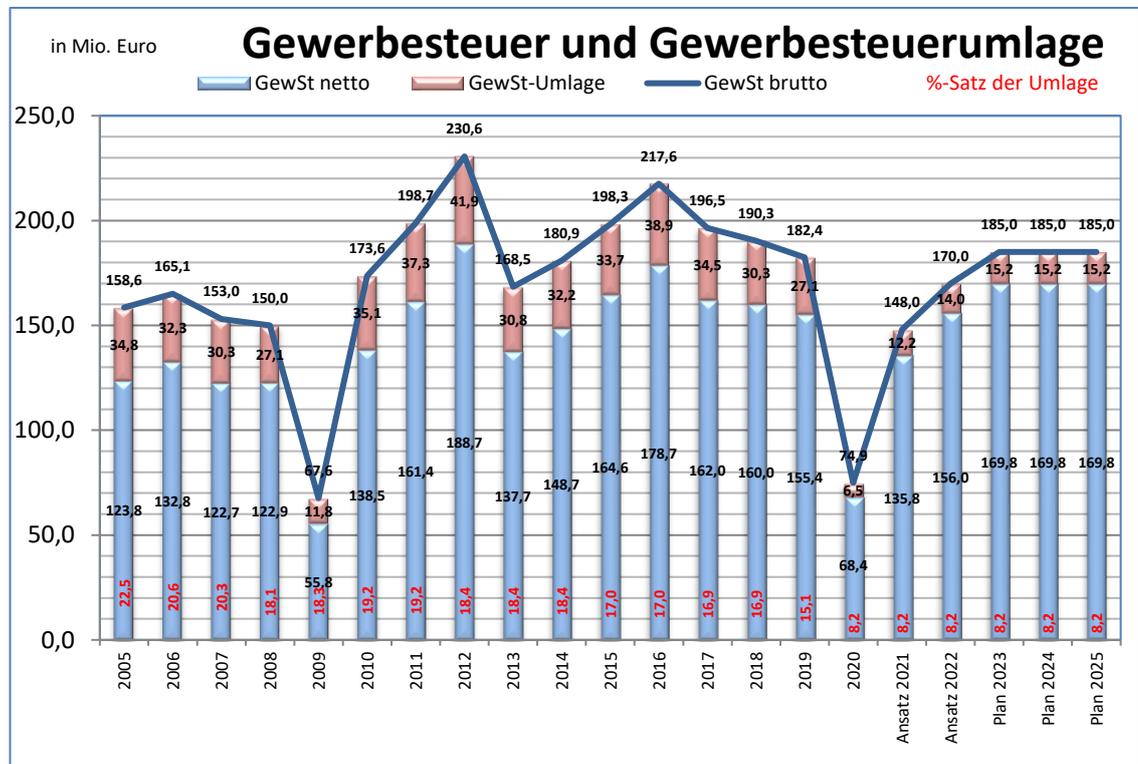
2017	16,91358 %
2018	16,86420 %
2019	15,05882 %
ab 2020	8,23529 %

Jahr	Anteil nach Ausgabenzweck							Anteil Bund / Land		Anteil Ludwigshafen		Bemerkung
	Normalsatz bzw. Steuersenkungsgesetz		Für Fonds Deutsche Einheit	Solidarpakt, Steuersenkungsgesetz, GewSt.-Änderungsgesetz	Nach dem Standort-sicherungs-gesetz	Nach dem Steuer-senkungs-gesetz 2000	Summe Vervielfältiger	Bund	Länder	Anteil Ludwigshafen	Umlage in Prozent (100 / Hebesatz Sp.11 x Vervielfältiger Sp. 8)	
	Bund und Länder jeweils 50 % (ab 2004 Bund 100%)	Erhöhung infolge Gewerbe-kapital-steuer-Abschaf-fung 100 % Länder	100 % "alte" Länder	100 % "alte" Länder	50 % Bund 50 % Länder	50 % Bund 50 % Länder						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2012	14,5	6	5	43,5	0	0	69	14,5	55,5	375	18,4	HH-Rundschr. 2012
2013	14,5	6	5	43,5	0	0	69	14,5	55,5	375	18,4	HH-Rundschr. 2013
2014	14,5	6	5	43,5	0	0	69	14,5	55,5	375	18,4	HH-Rundschr. 2014
2015	14,5	6	5	43,5	0	0	69	14,5	55,5	405	17,03704	HH-Rundschr. 2015
2016	14,5	6	5	43,5	0	0	69	14,5	55,5	405	17,03704	HH-Rundschr. 2015
2017	14,5	6	4,5	43,5	0	0	68,5	14,5	49,5	405	16,91358	HH-Rundschr. 2018
2018	14,5	6	4,3	43,5	0	0	68,3	14,5	49,5	405	16,86420	HH-Rundschr. 2019
2019	14,5	6	0	43,5	0	0	64	14,5	49,5	425	15,05882	HH-Rundschr. 2020
2020	14,5	0	0	20,5	0	0	35	14,5	20,5	425	8,23529	HH-Rundschr. 2020
2021	14,5	0	0	20,5	0	0	35	14,5	20,5	425	8,23529	HH-Rundschr. 2020
2022	14,5	0	0	20,5	0	0	35	14,5	20,5	425	8,23529	HH-Rundschr. 2020

Der Anteil der Stadt Ludwigshafen in Prozent errechnet sich nach folgender Formel:

$$100 : \text{Hebesatz} \times \text{Prozentpunkte}$$

Das folgende Schaubild beruht auf den veranschlagten und zurzeit bekannten Umlagebeträgen:



b) Einkommensteuer

Die voraussichtlichen Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurden auf Grundlage der regionalisierten Steuerschätzung von Mai 2021 veranschlagt.

Der Anteil der einzelnen Kommunen an dem landesweiten Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer wird für jeweils drei Jahre neu berechnet.

Ab 2021 beträgt dieser Einkommensteueranteil der Stadt Ludwigshafen bei einer Einkommensgrenze für Ledige/ Verheiratete von 35.000/70.000 EURO 3,75179% (bis 2018 = 3,80362 %).

Der Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat sich seit 2003 wie folgt entwickelt:

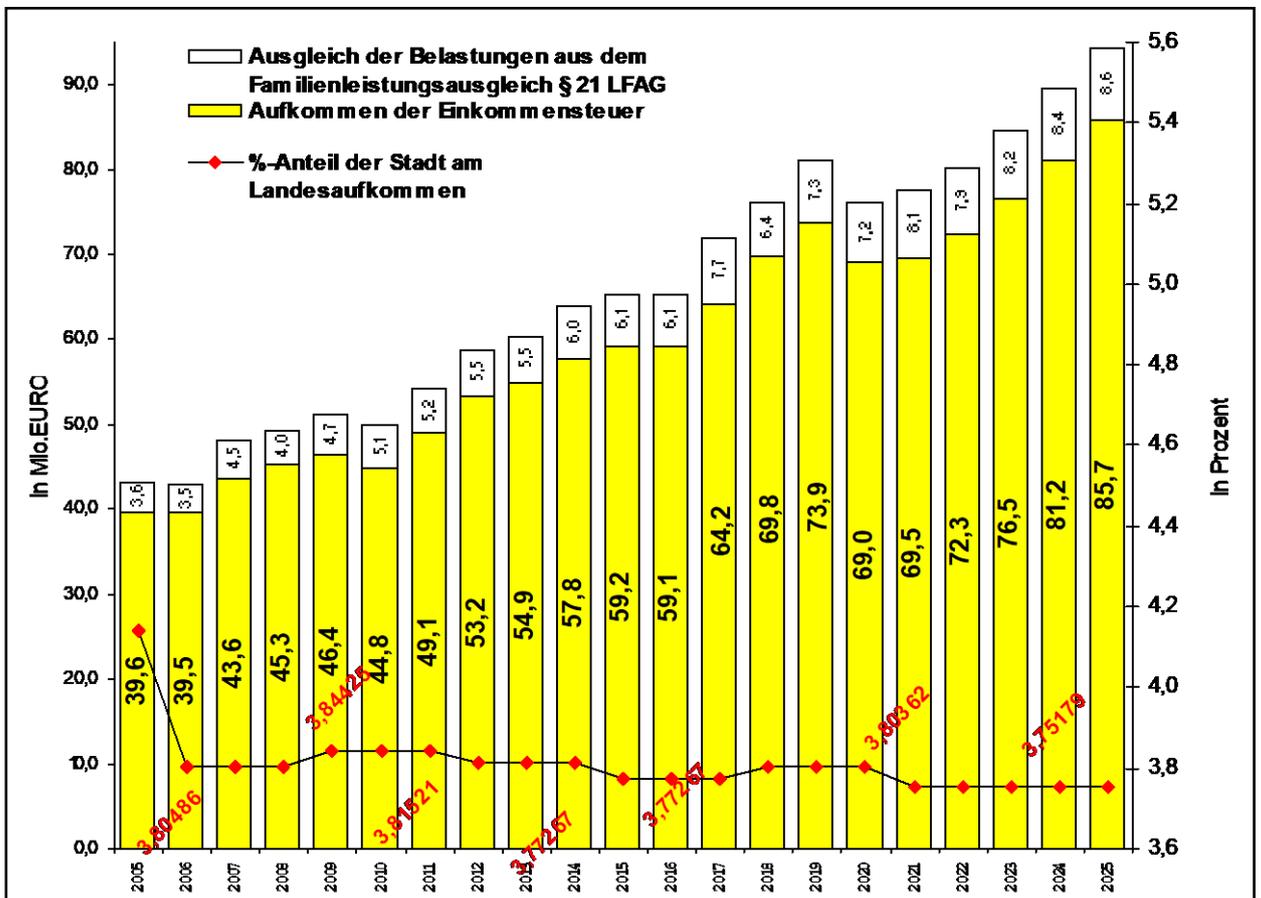
Zeitraum	Anteil am Landesaufkommen in %	Veränderung gegenüber Vorjahre in %	Einkommensgrenze in EURO
2003 bis 2005	4,14247	-7,173	30.000/60.000
2006 bis 2008	3,80486	-8,150	30.000/60.000
2009 bis 2011	3,84425	1,035	30.000/60.000
2012 bis 2014	3,81521	-0,755	35.000/70.000
2015 bis 2017	3,77267	-1,115	35.000/70.000
2018 bis 2020	3,80362	0,820	35.000/70.000
ab 2021	3,75179	-1,363	35.000/70.000

Veranschlagt wurden:

Steuer	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-68.986.537	-69.450.000	-72.330.000	-76.500.000	-81.230.000	-85.730.000
Familienleistungsausgleich	-7.184.040	-8.090.000	-7.920.000	-8.180.000	-8.370.000	-8.550.000

Die voraussichtliche Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer bis 2025 beschreibt folgendes Schaubild:

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer



c) Umsatzsteuer

Der Gemeindeanteil an der **Umsatzsteuer** (2,2 v.H. des Gesamtaufkommens) wurde als **Ersatz** für die ab 1998 abgeschaffte **Gewerbekapitalsteuer** eingeführt.

Die voraussichtlichen Einnahmen aus dem Gemeindeanteil an der **Umsatzsteuer** wurden auf Grundlage der regionalisierten Steuerschätzung von Mai 2021 veranschlagt. Auch hier bleiben Risiken durch die Schuldenkrise in Europa bestehen.

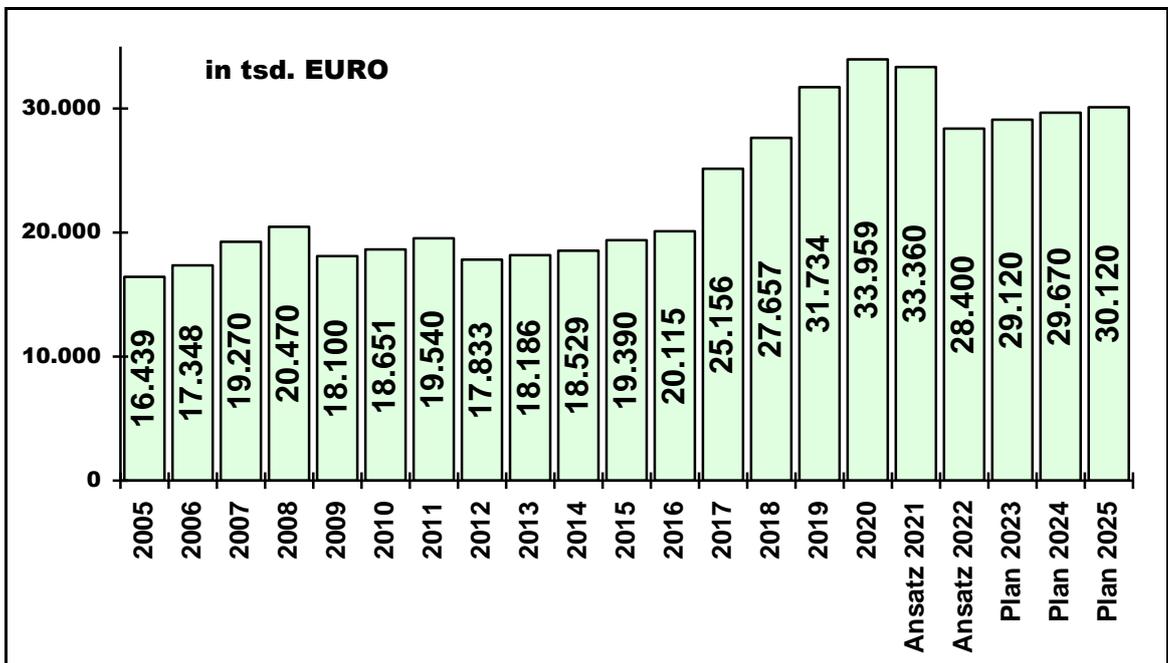
Der Anteil der Stadt Ludwigshafen am Landesaufkommen der Umsatzsteuer hat sich wie folgt entwickelt:

2005 bis 2008	14,17944 %
2009 bis 2011	12,85345 %
2012 bis 2014	11,41427 %
2015 bis 2017	10,22942 %
2018 bis 2020	9,24709 %
ab 2021	9,04464 %

Bis zum Jahr 2017 wurde für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer der sogenannte Mischschlüssel angewendet. Für das Jahr 2021 wurde der Verteilungsschlüssel neu berechnet.

Die voraussichtliche Entwicklung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer zeigt folgendes Schaubild:

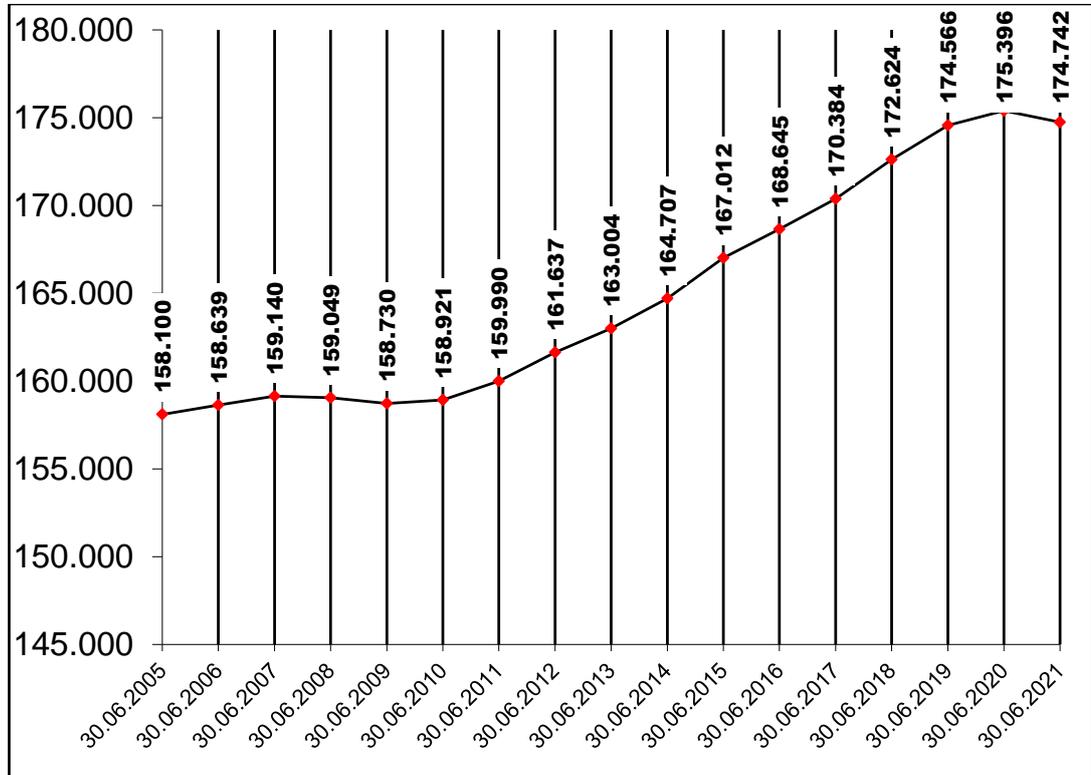
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer



2.2.3.2 Finanzausgleichsleistungen (Erträge und Aufwendungen)

Für die Berechnung der Schlüsselzuweisung und der Finanzausgleichsumlage ist die maßgebende **Einwohnerzahl** (Einwohner mit 1. Wohnsitz) zu berücksichtigen.

Diese Einwohnerzahl hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:



Die Erträge und Aufwendungen im Rahmen des Finanzausgleiches wurden aufgrund von Erfahrungswerten der letzten Jahre geplant. Diese sind aber auch ausdrücklich als vorläufig zu bezeichnen.

Es wurden folgende Beträge veranschlagt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 02	Zuwendungen, allg.Umlagen u.sonst. Transfererträge	-253.782.119	-128.852.154	-143.199.108	-133.754.846	-133.229.412	-130.907.864
	darin						
4111200	Schlüsselzuweisung B 1	-15.012.676	-15.084.056	-15.027.812	-15.027.812	-15.027.812	-15.027.812
4111300	Schlüsselzuweisung B 2	-24.578.946	-11.163.910	-34.230.775	-33.927.427	-33.927.427	-33.927.427
4111400	Investitionsschlüsselzuweisungen so	-2.046.115	-2.053.632	-2.559.192	-2.047.354	-2.047.354	-2.047.354
4111500	Schlüsselzuweisung C1	-5.056.802	-5.641.447	-7.032.237	-5.641.447	-5.641.447	-5.641.447
4111600	Schlüsselzuweisung C2	-18.929.410	-20.115.013	-22.537.151	-19.923.466	-19.923.466	-19.923.466
4111700	Schlüsselzuweisung C3	-10.440.792	-12.705.686	-16.465.938	-12.572.385	-12.572.385	-12.572.385
4132000	vom Land	-148.147.440	-36.539.241	-21.160.380	-21.160.380	-21.160.380	-21.160.380
4144100	vom Bund	-3.215.430	-3.485.762	-3.642.762	-3.612.762	-3.612.762	-1.462.236
4144200	Zuweisungen/Zuschüsse lfd. Zwecke	-13.693.131	-9.736.854	-8.782.943	-8.169.598	-7.687.496	-7.516.474

Die für den Finanzausgleich maßgebende **Finanzkraft** für das Jahr 2022 errechnet sich wie folgt:

Finanzkraft 2022						
Quartal	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Einkommensteueranteil	Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG	Umsatzsteueranteil
4/2020	26.257	5.811.182	21.310.934	17.919.196	2.043.108	9.400.904
1/2021	17.932	6.240.357	18.325.931	18.676.038	1.488.840	7.381.074
2/2021	22.761	11.043.671	32.379.727	16.350.643	1.981.852	7.882.989
3/2021	32.901	8.426.015	47.549.879	20.041.686	2.110.867	9.007.406
Erlasse	0	0	0	0	0	0
Summe 1.-3. Qu.	73.594	25.710.043	98.255.537	55.068.367	5.581.559	24.271.469
Summe	99.851	31.521.225	119.566.471	72.987.563	7.624.667	33.672.373
: Hebesatz 4. Qu.	320	420	425			
= Grundzahl 4. Qu.	8.205	1.383.615	5.014.337			
* Vervielfältiger	300	365	330,00			
Steuerkraftzahl = Grundzahl * Vervielfältiger 4. Qu.	24.615	5.050.195	16.547.312			
: Hebesatz 1.-3. Qu.	320	420	425			
= Grundzahl 1.-3. Qu.	22.998	6.121.439	23.118.950			
Billigkeitserlasse		0				
		6.121.439				
* Vervielfältiger	300	365	330,00			
Steuerkraftzahl = Grundzahl * Vervielfältiger 1.-3. Qu.	68.994	22.343.252	76.292.535			
Summe Steuerkraftzahlen	93.609	27.393.447	92.839.847	72.987.563	7.624.667	33.672.373
Steuerkraftmesszahl	§ 13 LFAG	234.611.506			Steuerkraft je Einwohner	1.342,62
+ Schlüsselzuweisung A			0	Einwohnerzahl am 30.06.2021	174.742	
= Finanzkraftmesszahl	§ 12 LFAG	234.611.506			Finanzkraft je Einwohner	1.342,62

Steuerkraftmesszahl aus Gewerbesteuerkompensation	§ 21 Abs. 6 LFAG	32.714.788
--	------------------	-------------------

Summe Finanzkraftmesszahl	267.326.294
----------------------------------	--------------------

Finanzkraft je Einwohner	1.529,83
---------------------------------	-----------------

Die Gewerbesteuerkompensation die die Stadt Ludwigshafen neben dem Jahr 2020 auch in 2021 erhalten hat, wird nach den Vorgaben des LFAG beim Ansatz der Steuerkraftmesszahl nach § 13 LFAG anteilig berücksichtigt. Damit steigt die Finanzkraftmesszahl. Die Auswirkungen sind unter anderem bei der Schlüsselzuweisung B 2 ersichtlich.

2.2.3.3 Sonderposten

Bei Sonderposten handelt es sich um für investive Maßnahmen geleistete Zuwendungen oder Zuschüsse, die analog zur Abschreibung der Investition aufgelöst werden müssen.

Während Abschreibungen Aufwendungen sind, handelt es sich bei den Sonderposten um Erträge, die das Ergebnis verbessern.

In den Jahren 2020 ff. waren bzw. wurden folgende Auflösungsbeträge bei den Sonderposten veranschlagt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
4151000	Sonderposten aus Zuwendungen	-8.941.344	-8.685.186	-8.070.758	-7.971.179	-7.927.844	-7.927.844
4159000	Sonstige Sonderposten	-1.462.319	-1.385.747	-1.383.799	-1.379.917	-1.379.919	-1.379.919
4370000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für B	-1.253.437	-1.253.428	-1.253.424	-1.253.423	-1.253.430	-1.253.430
		-11.657.100	-11.324.361	-10.707.981	-10.604.518	-10.561.193	-10.561.193

2.2.3.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind vor allem

- Gebühren für die Erteilung von Bescheiden,
- Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen,
- Parkgebühren,
- Beiträge für die Kindertagesstätten, (Erträge der Kontengruppe 43).

Die größeren Positionen entwickeln sich wie folgt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.986.388	-18.908.405	-21.364.754	-20.844.516	-20.844.524	-20.731.182
	darin						
4311000	Passgebühren	-713.038	-660.000	-911.100	-911.100	-911.100	-911.100
4312000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Ge	-5.615.721	-4.971.520	-5.241.041	-5.191.041	-5.191.041	-5.190.991
4313000	Gebühren für die Bauüberwachung	-11.374	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
4314000	Gebühren für Erlaubnisscheine (u.a. Anwohnerparkau	-195.882	-175.000	-121.240	-221.240	-221.240	-221.240
4317000	Ersatz von Abschleppkosten	-793.709	-813.810	-1.013.810	-313.810	-313.810	-313.810
4319000	sonstige Verwaltungsgebühren	-800.396	-886.719	-1.043.249	-1.135.449	-1.135.449	-1.135.449
4321000	Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einric	-4.317.552	-4.256.434	-4.785.034	-4.785.034	-4.785.034	-4.785.034
4321501	Benutzungsgebühren Mundenheim West	-242.565	-245.000	-291.400	-291.400	-291.400	-291.400
4321502	Benutzungsgebühren Bayreuther Strasse	-418.995	-420.000	-492.400	-492.400	-492.400	-492.400
4322500	für die Sondernutzung von Straßen	-608.431	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000
4322800	Parkgebühren	-620.063	-993.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.800.000
4327100	Kindertagesstättenbeitrag	-569.392	-881.798	-904.122	-914.168	-914.168	-914.168
4327200	Kindertagesstättenkostgeld	-1.121.104	-1.798.810	-1.849.217	-2.057.838	-2.057.838	-2.057.838
4327300	Tagespflegebeitrag	-160.050	-175.000	-180.000	-185.000	-185.000	-185.000
4350000	Beteiligung Schülerbetreuung	-316.485	-335.662	-335.662	-335.662	-335.662	-335.662
4366000	Feldschutzbeitrag	-83.504	-96.100	-96.100	-96.100	-96.100	-96.100
4369000	Sonstige	-989.791	-298.564	-449.395	-213.292	-213.292	-100.000

2.2.3.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind unter anderem

- Erträge aus Mieten und Pachten,
- Erträge aus Eintrittsgeldern, (Erträge der Kontengruppe 44).

Die größeren Positionen entwickeln sich wie folgt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.364.791	-7.429.306	-7.231.156	-7.575.056	-7.568.556	-7.574.456
	darin						
4411000	Verkaufserlöse	-26.025	-49.271	-51.501	-57.901	-57.901	-57.901
4412000	Mieten und Pachten	-2.824.357	-2.873.406	-2.892.786	-2.894.086	-2.894.086	-2.894.086
4412100	Mieteinnahmen	-1.263.530	-1.140.198	-1.140.198	-1.140.198	-1.140.198	-1.140.198
4412101	Miete_Vereine und Institutionen	-58.829	-35.360	-35.360	-35.360	-35.360	-35.360
4412102	Miete_Werksdienstwohnungen/Werksmietwohnungen	-68.920	-75.390	-75.390	-75.390	-75.390	-75.390
4412106	Miete_Verwaltungsräume (für externe)	-81.229	-107.124	-109.424	-109.424	-109.424	-109.424
4412109	Pachten mit Inventar	-20.388	-24.300	-24.300	-24.300	-24.300	-24.300
4412111	Ersatz für Energiekosten (Strom, Wasser/Abwasser	-78.824	-86.750	-89.750	-89.750	-89.750	-89.750
4412120	Nebenkostenvorauszahlung	-235.155	-216.319	-216.319	-216.319	-216.319	-216.319
4412121	Wasser/Abwasser-Vorauszahlung	-41.397	-45.105	-45.105	-45.105	-45.105	-45.105
4412122	Heizkostenvorauszahlung	-108.870	-117.835	-117.835	-117.835	-117.835	-117.835
4414000	Beteiligung Essenskosten	-8.617	-17.860	-17.860	-17.860	-17.860	-17.860
4416000	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Ver	-724.677	-1.800.610	-1.488.610	-1.800.610	-1.800.610	-1.800.610
4417000	Beteiligung Schülerbetreuung	-12.605	-39.957	-133.797	-133.797	-133.797	-133.797
4419000	Sonstige privatrechtliche Leistungserträge	-696.726	-665.511	-663.611	-687.811	-681.311	-687.211

2.2.3.6 Personal- und Versorgungsaufwendungen

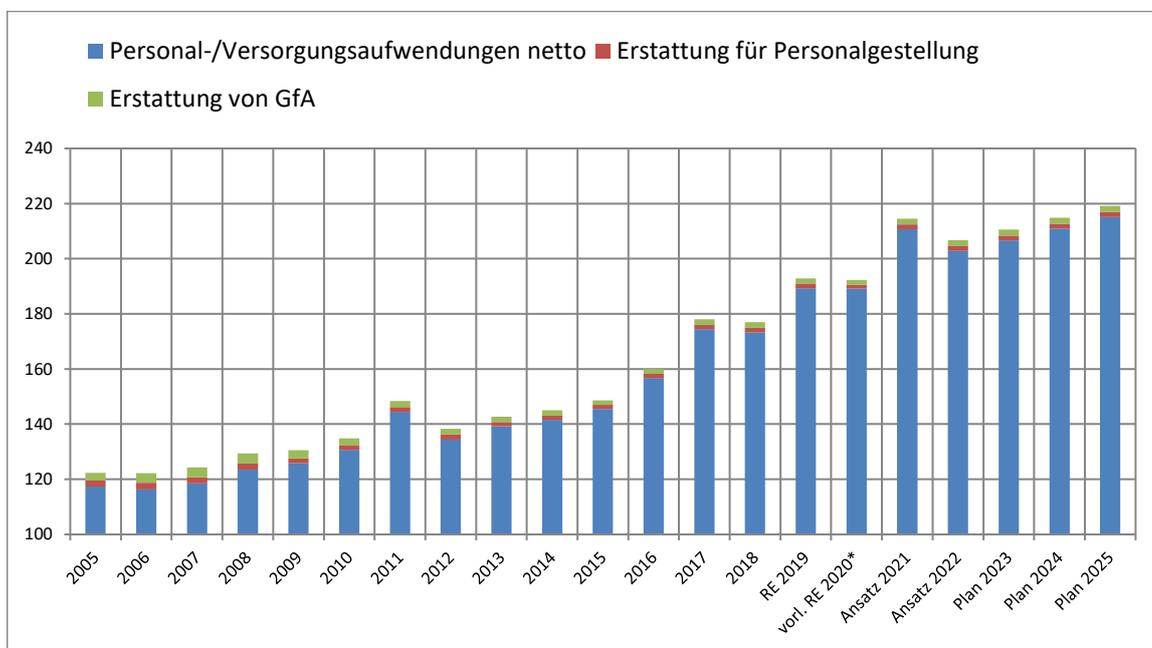
Bei den Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bilden die Personal- und Versorgungsaufwendungen nach den Aufwendungen der sozialen Sicherung den zweitgrößten Block.

Sie setzen sich aus den Posten des Ergebnishaushaltes

- Personalaufwendungen (Kontengruppe 50) und
- Versorgungsaufwendungen (Kontengruppe 51) zusammen.

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 09	Personal- und Versorgungsaufwendungen	192.349.749	214.516.837	206.516.522	210.646.853	214.859.789	219.156.985
darin							
5013000	Ortsvorsteher	164.302	219.657	170.874	174.291	177.777	181.333
5014000	Rats- und Ausschussmitglieder	396.820	450.683	412.586	420.838	429.255	437.840
5021100	Dienstbezüge - Beamte	27.097.091	29.448.948	28.374.321	28.941.807	29.520.644	30.111.056
5022100	Vergütungen - Arbeitnehmer	103.779.384	111.283.401	110.300.995	112.507.015	114.757.155	117.052.299
5022200	Leistungszulagen - Arbeitnehmer	1.805.390	670.965	1.459.649	1.488.843	1.518.619	1.548.992
5029100	Vergütungen - Sonstige	159.249	2.904.770	2.559.935	2.611.134	2.663.357	2.716.624
5029400	Ausbildungsentgelte und -bezüge	2.215.303	2.261.030	2.462.320	2.511.566	2.561.798	2.613.034
5032000	Beiträge zu Versorgungskassen - Arbeitnehmer	8.310.868	8.565.131	8.897.071	9.075.012	9.256.513	9.441.643
5042000	Sozialversicherungsbeiträge - Arbeitnehmer	20.377.763	20.553.984	22.207.654	22.651.807	23.104.843	23.566.940
5044000	Sozialversicherungsbeiträge - Auszubildende	304.013	208.004	305.866	311.983	318.223	324.587
5049000	Sozialversicherungsbeiträge - Sonstige (nur PPA)	32.017	501.635	512.028	522.268	532.713	543.368
5051000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen - Beamte	1.466.715	1.621.454	1.523.807	1.554.283	1.585.368	1.617.076
5111000	Versorgungsaufwendungen - Beamte	7.049.315	7.584.255	7.340.061	7.486.863	7.636.600	7.789.332
5141000	Unterstützungsleistungen Versempf. - Beamte	2.152.116	2.494.516	2.236.453	2.281.182	2.326.806	2.373.342
5151000	Zuf. Pensionsrückstellungen Versempf. - Beamte	14.457.924	20.807.929	15.036.241	15.336.965	15.643.705	15.956.579
5161000	Zuf. Pensionsrückstellungen Versempf. - Beamte	1.999.152	4.035.488	2.079.118	2.120.700	2.163.114	2.206.377

Die Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen seit 2005 stellt sich wie folgt dar:



* vorläufiges Rechnungsergebnis, u.a. müssen noch Versorgungsaufwendungen gebucht werden.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen und ihre jährlichen Veränderungen in absoluten Zahlen in Prozent betragen (in Mio. EURO):

Jahr	brutto	Veränderung in v.H.	netto nach Abzug von Erstattungen	Veränderung in v.H.
RE 2015	148,6		145,5	
RE 2016	160,0	7,7	156,7	7,7
RE 2017	178,0	11,3	174,4	11,3
RE 2018	184,4	3,6	180,7	3,6
RE 2019	192,9	4,6	189,3	4,8
RE 2020*	192,3	-0,3	189,2	-0,1
Ansatz 2021	214,5	11,5	210,7	11,4
Ansatz 2022	206,5	-3,7	202,8	-3,7
Plan 2023	210,6	2,0	206,6	1,9
Plan 2024	214,9	2,0	210,9	2,1
Plan 2025	219,2	2,0	215,1	2,0

*vorläufige Rechnungsergebnisse, u.a. müssen noch Versorgungsaufwendungen gebucht werden

Die Bereiche planen mit einer hohen Besetzungsquote ihrer Planstellen. Daneben werden in einigen Bereichen zusätzliche Stellenneuschaffungen geplant, wie 2021 für die Feuerwehrausbildung sowie diverse Stellen bei der Mitarbeiteragentur für die Übernahme von Anwärter*innen. Hinzu kommen im Jahr 2022 Neuschaffungen für Erzieher*innen, Wirtschaftskräfte und die Kita-Sozialarbeit.

Die Rückstellungen für Pensionen orientieren sich am vorherigen Ist-Ergebnis und beinhalten Besoldungserhöhungen und die Tatsache, dass die Pensionsrückstellungen aufgrund der demographischen Entwicklung jährlich erhöht werden müssen.

2.2.3.7 Abschreibungen

Abschreibungen (Kontengruppe 53) stellen den Ressourcenverbrauch des städtischen Vermögens dar.

Bei der Veranschlagung der Abschreibungen werden die Abschreibungen der bisher in der Anlagenbuchhaltung erfassten Vermögensgegenstände berücksichtigt, die Vorschriften des § 35 GemHVO finden Anwendung, es wird grundsätzlich linear abgeschrieben.

Es werden die landeseinheitlich vorgeschriebenen Abschreibungstabellen angewandt. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis einschließlich 1.000 EURO (ohne Umsatzsteuer) werden direkt als Aufwand gebucht.

Folgende **Abschreibungen** wurden berücksichtigt:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 vorl.	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 11	Abschreibungen	48.347.590	42.656.749	53.819.941	40.183.630	39.190.923	39.190.923

2.2.3.8 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 52) umfassen Aufwendungen für

- Energie, Wasser, Abwasser, Abfall,
- Unterhaltung und Bewirtschaftung (Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur etc.),
- weitere Betriebsaufwendungen (Verbrauchsmittel, Schülerbeförderung, Essenskosten etc.)
- Kostenerstattungen (ohne Sozialbereich),
- Sonstige (z.B. für Grünconsult, Straßenreinigung, Entwässerung etc.).

Die veranschlagten Werte inklusive Darstellung der größeren Positionen entwickeln sich wie folgt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.261.719	131.864.520	120.536.958	125.405.235	130.421.445	135.638.302
5221101	Gas	632.098	711.875	760.100	790.504	822.125	855.009
5221102	Fernwärme	818.100	908.600	935.574	972.996	1.011.916	1.052.393
5222100	Strom	5.516.366	5.748.733	5.708.823	5.937.176	6.174.663	6.421.650
5223100	Wasser/Abwasser	1.028.739	1.027.918	1.048.508	1.090.448	1.134.066	1.179.429
5224100	Abfallentsorgungsgebühr - Grundbesitzabg.	1.594.642	1.487.377	1.391.506	1.447.166	1.505.053	1.565.255
5225100	Energie-Contracting	3.392.813	3.786.345	3.840.000	3.993.600	4.153.344	4.319.478
5231210	Baumpflege und -kontrolle	4.392.122	4.447.000	4.291.150	4.462.796	4.641.308	4.826.960
5231310	BU-Programm (Elektro)	590.769	2.277.594	1.307.109	1.359.394	1.413.769	1.470.320
5231311	BU-Programm (Heizung, Lüftung, Sanitär)	132.733	1.436.900	1.785.574	1.856.996	1.931.276	2.008.527
5231312	BU-Programm (Bau)	6.807.912	4.374.786	3.927.288	4.084.380	4.247.755	4.417.665
5231327	Wartung/Prüfung techn. Anlagen Gebäude	1.221.787	1.064.700	1.097.294	1.141.186	1.186.834	1.234.307
5231398	Planung 413, Gebäudeunterhalt		5.750.000	6.000.000	6.240.000	6.489.600	6.749.184
5232200	Grünpflege Flächen ohne Festwert (z.B. Straßenbegleitgrün)	10.356.112	11.450.400	11.256.937	11.707.214	12.175.503	12.662.523
5232351	Fremdreinigung - Unterhaltsreinigung	6.273.973	6.540.746	6.520.639	6.781.464	7.052.723	7.334.832
5233100	Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	971.233	5.486.390	3.486.390	3.625.846	3.770.879	3.921.715
5233108	Hochstraße Nord	468.851	1.200.000	940.000	977.600	1.016.704	1.057.372
5233800	Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	2.865.280	4.112.331	4.622.331	4.807.224	4.999.513	5.199.494
5233801	Team Nord - intern - Straßenbau	1.404.722	1.498.060	1.365.700	1.420.328	1.477.141	1.536.227
5233802	Team Mitte - intern	1.117.711	1.121.950	1.104.000	1.148.160	1.194.086	1.241.850
5233803	Team Süd - intern	720.928	1.143.670	953.350	991.484	1.031.143	1.072.389
5233817	Aufwand Straßenreinigung	1.576.139	1.598.831	1.531.396	1.592.652	1.656.358	1.722.612
5233819	Aufwand Straßenentwässerung	2.753.045	3.599.216	3.410.950	3.547.388	3.689.284	3.836.855
5233820	Winterdienst Straßen	743.191	1.073.296	1.057.720	1.100.029	1.144.030	1.189.791
5235100	Wartungs- und Instandsetzungskosten	538.347	549.494	535.479	556.897	579.173	602.340
5236198	Planung 413, Unterhaltung der Masch. u. techn. Anl		5.750.000	6.000.000	6.240.000	6.489.600	6.749.184
5238100	Ersatzbeschaffung von BGA aufgr.v.Festwert 60-410€	716.464	919.440	897.445	933.343	970.677	1.009.504
5238110	Ersatzbeschaffung Grünpflege	606.836	1.540.500	966.500	1.005.160	1.045.366	1.087.181
5238300	Beschaffung von Gebrauchsgegenständen unter 60 €	2.835.396	2.989.553	1.716.756	1.785.426	1.856.843	1.931.117
5239000	Grundbesitzabgaben	908.530	1.196.393	1.221.115	1.269.960	1.320.758	1.373.588
5241000	Schülerbeförderungskosten	4.078.454	3.755.573	3.793.887	3.945.643	4.103.468	4.267.607
5242000	Essenskosten	1.516.133	1.925.012	1.983.609	2.062.954	2.145.472	2.231.290
5245000	Verbrauchsmittel Schulen/Kitas: Lehr-/Unterr.mater.	546.373	463.925	509.131	529.496	550.676	572.703
5245100	Schulbücher für die Schulbuchausleihe	733.115	848.628	854.061	888.223	923.752	960.702
5249000	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	797.056	821.068	987.109	1.026.594	1.067.658	1.110.364
5251000	an verbundene Unternehmen	2.224.597	2.950.738	2.951.554	3.069.616	3.192.401	3.320.097
5253100	Kostenerstattungen an Eigenbetriebe	1.456.132	1.686.461	1.464.574	1.523.157	1.584.083	1.647.446
5254800	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	2.941.358	3.200.000	3.050.000	3.172.000	3.298.880	3.430.835
5292000	Sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	5.200.338	8.062.549	7.744.781	8.101.373	8.425.428	8.762.444

Bei der Planung des Gebäudeunterhalts kommt es zu deutlichen Steigerungen um den Substanz- und Werterhalt verschiedener stadteigener Gebäude (1,6% des Versicherungsneuwertes) zu gewährleisten.

Die veranschlagten Werte inklusive Darstellung der größeren Positionen in den sonstigen Aufwendungen (Kontengruppe 56) entwickeln sich wie folgt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	40.491.484	39.321.352	39.642.761	41.181.672	42.828.938	44.542.096
darin							
5612000	Dienst- u. Fortbildungsreisen - lfd. Aufwand	116.231	373.230	283.721	295.070	306.872	319.147
5612110	Fachspezifische Fortbildung, Tagungs-, Seminar-	338.383	1.055.557	597.909	621.825	646.698	672.566
5619000	Sonstige Personalnebenaufwendungen	771.224	947.619	1.700.797	1.768.829	1.839.582	1.913.165
5621000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	8.205.010	11.651.154	10.028.940	10.430.097	10.847.301	11.281.193
5624100	laufende Lizenzaufwendungen -						
5624200	Datenverarbeitung	1.665.659	1.463.567	1.356.971	1.411.249	1.467.699	1.526.407
5624300	laufende Beratung	208.919	558.251	461.471	479.930	499.127	519.092
5624300	Unterhaltung Software, Updates	2.103.950	2.125.213	1.828.642	1.901.787	1.977.859	2.056.973
5624400	Unterhaltung Hardware	404.048	890.378	685.675	713.102	741.626	771.291
5624500	Nutzung von Fremdrechnern	558.573	662.635	849.515	883.496	918.836	955.589
5624600	DV-Material	803.201	400.248	430.184	447.391	465.287	483.898
5624900	sonstige Aufwendungen -						
5624900	Datenverarbeitung	148.823	1.015.585	436.827	407.500	423.800	440.752
5625300	Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkos	300.003	189.471	246.078	255.921	266.158	276.805
5629000	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten/Diensten	1.195.778	1.020.051	963.710	1.002.258	1.042.348	1.084.042
5633100	Porto und Versandkosten	923.778	1.270.869	910.201	946.609	984.473	1.023.852
5634200	Datenübertragungsgebühren	326.596	727.301	597.163	621.049	645.891	671.727
5635100	Annoncen	546.395	603.335	538.881	560.437	582.854	606.168
5636000	Öffentlichkeitsarbeit	300.470	502.630	447.211	465.100	483.704	503.052
5641100	Gebäudeversicherungen	807.654	921.144	907.877	944.192	981.960	1.021.238
5641300	Haftpflichtversicherungen	508.970	505.907	505.928	526.166	547.212	569.101
5641400	Unfallversicherungen	2.458.023	2.436.658	2.497.938	2.597.855	2.701.769	2.809.840
5641900	Sonstige Versicherungen	469.932	459.501	487.726	507.235	527.525	548.626
5642000	Beiträge Wirtschaftsverbänden, Berufsvertr. Verein	494.181	507.444	473.619	492.564	512.266	532.757
5643000	Sonstige Beiträge	377.772	386.577	376.914	391.991	407.670	423.977
5655100	Einzelwertberichtigung	2.993.231	810.427	2.808.388	2.920.724	3.037.553	3.159.055
5655400	Einzelwertberichtigung unbefr. ND	6.114.443	2.373.026	4.194.939	4.362.736	4.537.245	4.718.736
5681000	Grundsteuer	209.508	222.210	218.673	227.420	236.517	245.977
5691000	Zuwendungen an Fraktionen	238.380	238.380	247.083	256.966	267.245	277.935
5695000	Bewirtungsaufwendungen	127.731	202.161	215.130	223.736	232.685	241.993

2.2.3.9 Umlagen

Die größeren Umlagebeträge werden sich voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	21.084.100	30.623.260	28.160.864	29.135.485	28.749.125	28.775.019
darin							
5413100	an Eigenbetriebe	242.500	252.500	255.500	252.500	252.500	252.500
5414400	an Zweckverbände	269.377	469.400	680.600	680.600	268.200	268.200
5414700	an rechtsfähige Stiftungen	125.000	125.000				
5414800	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	873.591	880.079	889.579	889.579	889.579	889.579
5415100	Zuweisungen und Zuschüsse an priv. Unternehmen	232.371	58.200	58.200	58.200	58.200	58.200
5415900	Zuweisungen/Zuschüsse a. d. sonst. priv. Bereich	1.526.972	2.116.540	1.520.631	1.468.131	1.470.631	1.470.631
5419000	Zuweisungen und Zuschüsse an Sonstige	437.733	363.370	325.370	325.370	325.370	325.370
5431000	Gewerbesteuerumlage	6.505.095	12.188.230	14.000.000	15.235.287	15.235.287	15.235.287
5441200	Finanzausgleichsumlage	6.210.360	9.114.980	5.320.544	5.301.672	5.301.672	5.301.672
5441900	Sonstiges	182.369	200.000	214.000	235.000	258.940	284.834
5442200	Bezirksverband Pfalz	3.369.867	3.732.590	3.572.869	3.540.925	3.540.925	3.540.925
5443000	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	1.098.350	1.120.550	1.231.500	1.055.500	1.055.500	1.055.500

Die Beträge sind aufgrund der derzeit bekannten Umlagesätze berechnet.
Anmerkungen zur Gewerbesteuerumlage siehe bei Punkt 2.2.3.1.

2.2.3.10 Aufwendungen (und Erträge) der sozialen Sicherung

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung (Kontengruppe 55) umfassen

- Leistungen nach dem SGB II (Kontenart 551),
 - Darlehen nach § 22 Abs 8 SGB II
 - Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden
- Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach dem SGB II (Kontenart 552),
- Leistungen nach dem SGB XII - **Sozialhilfe** - (Kontenart 553),
- Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach dem SGB XII (Kontenart 554),
- Leistungen nach dem SGB VIII und SGB IX - **Kinder- und Jugendhilfe** – und **Eingliederungshilfe** (Kontenart 555),
- Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach dem SGB VIII - **Kinder- und Jugendhilfe** - (Kontenart 556),
- Sonstige Leistungen (Kontenart 557-558)
 - nach dem Asylbewerbergesetz
 - nach dem Betreuungsgesetz.
- Zuweisungen und Zuschüsse (Kontenart 559)

Die größeren Positionen entwickeln sich wie folgt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vori.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	230.363.130	246.080.182	245.866.720	255.657.253	259.995.830	262.099.992
darin							
5522100	Kosten der Unterkunft und Heizung an die GfA	48.318.551	50.467.000	50.167.000	50.667.000	50.667.000	50.667.000
5522200	Einmalige Leistungen an die GfA	748.940	940.000	940.000	940.000	940.000	940.000
5523000	Kostenbeteiligungen u. -erstattungen n § 28 SGB II	1.229.090	1.520.000	1.520.000	1.520.000	1.520.000	1.520.000
5533000	SGB XII Leistungen außerh. öTr mit eig. Kostenbet.	21.672.409	22.586.570	22.963.370	23.271.124	23.580.311	23.890.973
5535000	SGB XII Leistungen innerh. ööTr mit eig. Kostenbet	12.535.856	14.599.450	14.624.000	14.918.000	15.220.820	15.532.725
5553000	Leist. der EGH n.SGB IX - örtl. Tr.	8.016.852	11.720.000	11.560.000	11.674.000	11.791.420	11.912.363
5554000	Leist. der EGH n.SGB IX - üörtl.Tr.	37.973.542	42.350.000	42.995.000	44.276.600	45.596.648	46.956.297
5561500	K.beteiligt.SGB VIII innerh vEinr an Freie Träger	16.152.158	16.020.262	15.806.208	15.806.208	15.806.208	15.806.208
5561600	K.beteiligt.SGB VIII innerh vEinr an LuZIE	3.006.522	2.972.237	3.018.048	3.018.048	3.018.048	3.018.048
5562200	K.beteiligt. außerh v Einr an Lk+ kreisfr.St	2.160.365	2.046.412	2.046.730	2.047.055	2.047.386	2.047.386
5562500	K.beteilig. außerh v Einr an Freie Träger	27.835.937	29.796.451	30.328.025	33.681.656	34.341.536	34.341.536
5562510	K.beteilig. außerh v Einr an Freie Träger-Projekte	18.687.760	22.135.566	20.323.032	22.468.845	22.944.634	22.944.634
5562600	K.beteilig. außerh v Einr an LuZIE	2.162.688	2.463.477	2.505.988	2.505.988	2.505.988	2.505.988
5562700	K.beteilig. außerh v Einr an Private	2.500.023	2.596.544	2.589.844	2.589.844	2.589.844	2.589.844
5563500	K.erstattung d andere Träger innerh vEinr.-FreieTr	1.468.072	1.146.000	1.546.000	1.546.000	1.546.000	1.546.000
5564700	K.erstattung SGB VIII außerh v Einr an Private	2.904.585	3.062.846	3.309.109	3.476.112	3.643.588	3.643.588
5571100	Personen § 1 ASYLBLG	1.402.442	1.395.610	1.413.110	1.413.110	1.413.110	1.413.110
5571110	Personen § 3 ASYLBLG in Sammelunterkünften	1.051.778	1.148.780	1.278.660	1.278.660	1.278.660	1.278.660
5571200	Personen § 2 ASYLBG	2.156.982	1.860.470	1.864.070	1.864.070	1.864.070	1.864.070
5573000	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	1.583.602	1.720.000	1.650.000	1.650.000	1.650.000	1.650.000
5599900	Zuweisungen und Zuschüsse an sonstige Bereiche	5.405.832	7.529.199	7.185.974	8.804.003	9.782.135	9.782.135

Die steigenden Aufwendungen der sozialen Sicherung resultieren in erster Linie aus dem Anstieg bei der Grundsicherung nach SGB XII aufgrund erhöhter Anzahl von leistungsberechtigten Personen. Zudem werden bei der Eingliederungshilfe die einzelnen Fälle teurer.

Eine weitere erhebliche Aufwandssteigerung ergibt sich aus der steigenden Kostenbeteiligung (Personal- und Sachkosten) der Stadt aufgrund des Kita-Ausbaus der Freien Träger.

Dem stehen die **Erträge der sozialen Sicherung** (Kontengruppe 42) gegenüber.

Hier sind insbesondere zu nennen:

- Ersatz sozialer Leistungen außerhalb und in Einrichtungen (Kontenart 421 und 422),
- Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach dem SGB XII und anderer sozialer Leistungen (Kontenart 423),
- Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach dem SGB VIII und anderer Jugendhilfe (Kontenart 424),

- Leistungsbeteiligungen nach dem SGB II (Kontenart 426).
Zudem werden vom Land Ausgleichsleistungen für die Grundsicherung erstattet.

Hier sind folgende größere Positionen veranschlagt:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 03	Erträge der sozialen Sicherung	-129.105.743	-131.787.389	-130.706.638	-135.062.944	-137.938.534	-139.036.119
darin							
4211300	KB, Aufw., KE außerh. öTr mit eig. Kostenbet.	-64.944	-148.300	-148.300	-148.300	-148.300	-148.300
4213300	von Soz.leist.tr. außerh. öTr mit eig. Kostenbet.	-1.050.064	-859.100	-901.100	-831.100	-831.100	-831.100
4214300	Rückz. gew.Hilfen außerh. öTr mit eig. Kostenbet.	-511.224	-263.970	-242.200	-242.200	-242.200	-242.200
4214310	Darlehen § 22 Abs. 8 SGB II	-251.277	-360.000	-360.000	-360.000	-360.000	-360.000
4221300	KB, Aufw., KE innerh. öTr mit eig. Kostenbet.	-355.477	-305.724	-305.724	-305.724	-305.724	-305.724
4223300	von Soz.leist.tr. innerh. öTr mit eig. Kostenbet.	-778.116	-701.000	-571.000	-571.000	-571.000	-571.000
4224100	Rückz. gew.Hilfen innerh. üöTr mit eig. Kostenbet.	-595.576	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000
4231100	Kostenbet./-erst. SGBXII/and.soiz.Leist.-Land	-26.291.986	-46.269.100	-31.622.600	-47.939.400	-49.013.754	-50.111.339
4239100	Kostenbet./-erst. SGBXII/and.soiz.Leist.-vom Land	-3.031.424	-2.563.800	-2.512.800	-2.512.800	-2.512.800	-2.512.800
4241100	K.erstattung überörtl Tr vom Land-100%	-1.705.234	-1.600.500	-2.067.500	-2.067.500	-2.067.500	-2.067.500
4242100	K.beteiligung örtl Tr vom Land	-32.168.025	-34.210.922	-34.215.784	-37.715.051	-39.513.391	-39.513.391
4242400	K.beteilig.-erstattung örtl Tr v JH-/SozialL.Tr	-2.065.501	-1.445.800	-1.442.248	-1.451.087	-1.453.983	-1.453.983
4243400	örtl.Tr. Rückzahlung gew. Hilfen (inkl. Zinsen)	-74.889	-164.000	-164.000	-164.000	-164.000	-164.000
4244100	üö.Tr.-Kostenbeitr.+Aufw.Ersatz, KErsatz	4.273	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000
4244300	üö.Tr.-Leist.v. SozTr.	-717.575	-3.555.000	-3.555.000	-3.555.000	-3.555.000	-3.555.000
4244400	üö.Tr. Rückzahl.gew.Hilfen (inkl. Zinsen von	-204.548	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000
4249000	K.beteiligung, Sonstige	-915.320	-629.000	-422.000	-122.000	-122.000	-122.000
4261100	für Unterkunft und Heizung (Aufw.konto 551100)	-32.041.032	-32.000.000	-29.800.000	-30.000.000	-30.000.000	-30.000.000
4261410	Leistungsbeteiligung n. dem SGB II für § 28 SGB II	-2.128.828	-1.761.000	-1.881.800	-1.881.800	-1.881.800	-1.881.800
4261900	Sonstige	-2.604.098	-3.281.332	-3.536.232	-3.536.232	-3.536.232	-3.536.232

Das strukturelle Defizit im Bereich der sozialen Sicherung insgesamt stellt sich wie folgt dar:

Erträge Soziales	RE 2013	RE 2014	RE 2015	RE 2016	RE 2017	RE 2018	RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Erträge der sozialen Sicherung (E 03)	73,7	76,7	82,4	104,5	122,6	111,3	118,6	119,6	131,8	130,7
Zuweisungen Schulsozialarbeit u.a. bzw. C1/C2/C3 (E 02)	2,5	13,4	17,9	17,1	22,5	30,6	35	34,7	38,5	46
Ausgleichsleistungen Grundsicherung (E 01)	9,2	13,7	14,1	0	0	0	0	0	0	0
also Nettoerträge	85,4	103,8	114,4	121,6	145,1	141,9	153,6	154,3	170,3	176,7
hinzu kommen zur Bruttodarstellung:										
Sonstige lfd. Erträge (insb. Leistungsentgelte, Kostenerstattungen)	12,2	16,7	15,0	18,2	20,1	19,9	18,8	20,9	20,1	20,2
also Bruttoerträge	97,6	120,5	129,4	139,8	165,2	161,8	172,4	175,2	190,4	196,9

Aufwendungen Soziales	RE 2013	RE 2014	RE 2015	RE 2016	RE 2017	RE 2018	vorl. RE 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Aufwendungen der sozialen Sicherung (E 13)	167,5	176,1	186,0	203	208	213,8	222,7	235,7	246,1	245,9
hinzu kommen zur Bruttodarstellung:										
Personal- und Versorgungsaufwendungen (E 09)	50,5	52,3	54,4	59,4	63,4	64,4	68	75,5	78,8	80,4
Saldo Aufwendungen aus ILV	8,0	8,1	9,2	8,5	9,4	8,1	12	10,9	11,1	11,4
Sonstige lfd. Aufwendungen (insb. Sachkosten, AfA)	11,7	11,8	12,7	15,2	16,6	16,6	17,3	18,3	19,3	17,9
also Bruttoaufwendungen	237,7	248,3	262,3	286,1	297,4	302,9	320	340,4	355,3	355,6

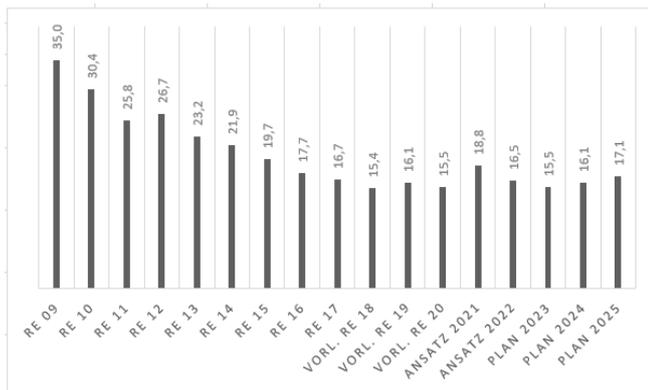
Strukturelles Defizit netto (Saldo E 03, E 13, Zuweisungen C1/C2/C3, GruSi)	82,1	72,3	71,6	81,3	63	71,9	69,2	81,4	75,8	69,2
zzgl. Eigene Personal- und Sachaufwendungen, etc.	58	55,5	61,3	65	69,2	69,2	78,4	83,8	89,1	89,5
Strukturelles Defizit brutto	140,1	127,8	132,9	146,3	132,2	141,1	147,6	165,2	164,9	158,7

Das Defizit im Sozialbereich bleibt trotz Schlüsselzuweisungen C1, C2 und C3 auf einem besorgniserregend hohen Niveau. Die erforderlichen und erheblichen Personal-

bzw. Sach- und sonstigen Kosten zur Erfüllung der Leistungen der sozialen Sicherung sind beim strukturellen Defizit brutto mitberücksichtigt.

2.2.3.11 Zinsaufwendungen

Die Aufwendungen für Zinsen (Kontengruppe 57, hier nur Aufwendungen für Zinsen für Investitions- und Liquiditätskredite inklusive Derivaten und sonstigen Kreditbeschaffungskosten, also ohne Vollverzinsung der Gewerbesteuer, ohne Ausgleichszahlungen für Beteiligungen und weitere sonstige Finanzaufwendungen) steigen infolge der sich anhäufenden Verlustvorträge. Somit ergibt sich für die Entwicklung der Zinszahlungen seit 2009 folgendes Schaubild:



Bis zum Jahr 2020 stellen die obigen Zinszahlen in der Tabelle (vorläufige) Rechnungsergebnisse dar. Die derzeit niedrigen Zinsergebnisse sind darauf zurückzuführen, dass die Europäische Zentralbank in Euroland den Markt immer noch mit sehr niedrig verzinstem Kapital flutet.

Auch partizipiert die Stadt im Rahmen der variabel verzinsten Kredite (ein Teil der Liquiditätskredite wird variabel verzinst aufgenommen) von den hierfür geltenden Negativzinsen (für 2022 erwartet ca. 200T Euro Negativzinsen, also Erträge).

Die Planung orientiert sich ab 2022 weitgehend am aktuellen Niedrigzinsniveau.

Des Weiteren ist der Zinssicherungsschirm des Ministerium der Finanzen, Rheinland-Pfalz, zu beachten. Hierdurch wird die Stadt angehalten, die günstige Zinssituation auszunutzen und längerfristige Darlehen aufzunehmen. Dies führt zu Zuweisungen, die die Zinszahlungen in Summe vermindern. Die jährliche Zinshilfe des Landes beläuft sich auf maximal mögliche ca. 2,1 Mio. Euro.

2.2.3.12 Interne Leistungsverrechnungen

Die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Kontengruppen 48 und 58) haben **keinen Einfluss auf das laufende Ergebnis** des Haushaltes. Interne Leistungsverrechnungen unterscheiden sich von den **Umlagen** im Rahmen der Kostenrechnung dadurch, dass sie **bereichsübergreifend** verrechnet werden.

Erträge erhalten hier vor allem Einrichtungen, die **kostenrechnenden Charakter** haben, wie z.B.

- die Gebäudewirtschaft (Miete und Nebenkosten),
- die Datenverarbeitung,
- Handwerksdienste,
- Telekommunikation.

Daneben werden für weitere **zentral bereitgestellte Dienstleistungen** Aufwendungen verrechnet, wie für

- Druck- und Kopierkosten,
- für Fachliteratur,
- für Postgebühren.

Die internen Leistungsverrechnungen gleichen sich grundsätzlich in Erträgen und Aufwendungen aus. Zurzeit sind folgende Beträge geplant:

Pos.	Name	Ergebnis 2020 (vorl.)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-54.837.294	-54.468.154	-54.597.496	-55.660.721	-55.793.672	-55.793.672
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.837.294	54.468.154	54.597.496	55.660.721	55.793.672	55.793.672
E 22	Saldo aus int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0

2.3 Finanzhaushalt

2.3.1 Begriffe

Der Finanzhaushalt umfasst die **Liquiditätsgrößen**

- Einzahlungen und
- Auszahlungen.

Die **Aufgaben** des Finanzhaushaltes umfassen

- eine zeitraumbezogene Abbildung sämtlicher Zahlungsströme,
- die Darstellung der Mittelherkunft (Finanzierungsquellen) und Mittelverwendung
 - der **Investitionen** (Baumaßnahmen etc., Landeszuweisungen u.ä.)
 - der Finanzierung (Kreditaufnahme und Tilgung)
- die Darstellung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und damit letztlich auch die Liquiditätssteuerung und
- die Bedienung der Finanzstatistik.

2.3.2 Allgemeine Daten des Finanzhaushaltes

Die Salden des Finanzhaushaltes für die Jahre 2020 bis 2025 lauten wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 (vorläufig)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
F 23	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahlungen (Su. der Posten F 20, F 21 u. F 22)	12.935.995	-47.642.572	16.387.204	11.700.379	2.677.039	-8.858.616
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo d. Posten F 27 u. F 32)	-46.054.440	-109.834.322	-86.254.122	-660.393.113	-114.217.922	-59.395.922
F 34	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe der Posten F 23 und F 33)	-33.118.445	-157.476.894	-69.866.918	-648.692.734	-111.540.883	-68.254.538
F 37	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- krediten (Saldo d. Posten F 35 und F 36)	13.247.366	77.474.322	53.974.122	627.993.113	78.817.922	23.995.922
F 39	Saldo d. Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.985.551	80.002.572	15.892.796	20.699.621	32.722.961	44.258.616
F 40	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit (Summe der Posten F 37, F 38 u. F 39)	19.232.917	157.476.894	69.866.918	648.692.734	111.540.883	68.254.538
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschließlich durchlaufender Gelder)	3.442.654	0	0	0	0	0

Die oben dargestellten Salden des Finanzhaushaltes können wie folgt definiert werden:

- Die **ordentlichen Ein- und Auszahlungen** umfassen die Zahlungsströme der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes (ohne Abschreibungen und Sonderposten und sonstige nicht zahlungswirksame Posten).

- Zu den **Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** gehören
 - die Investitionen und
 - deren Finanzierung, ausgenommen die Finanzierung durch Kreditaufnahme.

F 23 + F 33 = F 34

- Zu den **Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit** gehören
 - die Aufnahme
 - von Investitionskrediten und
 - von Krediten zur Liquiditätssicherung
 - sowie deren Tilgung.

F 37 + F 39 (+F 43) = F 40

2.3.3 Investitionen und ihre Finanzierung

2.3.3.1 Allgemeines

Der **Finanzrahmen** zur Finanzierung von Investitionen ist eng begrenzt. Er ist vorgegeben durch folgende Einzahlungen:

- aus **Investitionszuwendungen** von Bund und Land,
 - aus **Beiträgen** und ähnliche Zuwendungen,
 - aus **Veräußerungen**,
 - aus **Rücklagen** (Erschließungsbeitrags- und Ausbaubeitragsrücklage, falls diese Rücklagen, wie von Prüfungsseite gewünscht, zu den Sonderposten umgebucht würden, müssten in entsprechender Höhe zusätzliche Kredite aufgenommen werden),
 - aus der Aufnahme von **Kredit**en.
- } = bilanzmäßig
„Sonderposten“

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen dürfen zurzeit nur dann in Anspruch genommen werden, wenn die dauernde Leistungsfähigkeit nicht beeinträchtigt ist (VV Nr. 4.1.1 zu § 103 GemO) oder wenn wenigstens eine der Ausnahmeregelungen der VV 4.1.3 zu § 103 GemO erfüllt ist.

Die **Gesamtsummen der Investitionen** und ihre Finanzierung stellt sich für die Jahre 2020 bis 2025 wie folgt dar:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 (vorläufig)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.024.903	23.887.828	23.316.932	25.300.332	7.892.632	7.892.632
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.769.090	5.678.220	5.561.220	5.561.220	5.561.220	5.561.220
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.036.446	840.000	720.000	600.000	600.000	600.000
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Posten F 24 bis F 26)	12.830.439	30.406.048	29.598.152	31.461.552	14.053.852	14.053.852
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-11.223.933	-16.663.500	-22.770.300	-23.435.000	-9.237.000	-9.175.000
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	-47.280.946	-123.576.870	-93.081.974	-668.419.665	-119.034.774	-64.274.774
F 30	Auszahlungen für Finanzanlagen	-380.000	0	0	0	0	0
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Posten F 28 bis F 31)	-58.884.879	-140.240.370	-115.852.274	-691.854.665	-128.271.774	-73.449.774
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo d. Posten F 27 u. F 32)	-46.054.440	-109.834.322	-86.254.122	-660.393.113	-114.217.922	-59.395.922

Der Saldo der Spalte F 33 stellt den **Kreditbedarf für Investitionen** dar. Nach Abzug der Tilgungszahlungen ergibt sich die (investive) Netto-Neuverschuldung (vgl. 2.3.4.3).

Investitionen sind ergebnisneutral, da durch Investitionen Vermögen nicht vermehrt, sondern nur verändert wird. So erhöht sich z.B. durch eine Baumaßnahme das Anlagevermögen, andererseits verringert sich das Barvermögen oder erhöhen sich die Schulden. Der **Ergebnisplan** enthält daher keine Daten über die im Planungsjahr zu leistenden Investitionszahlungen, sondern lediglich die ergebniswirksamen **Abschreibungen**.

Somit soll der **Finanzplan** insbesondere auch

- die Einzahlungen und Auszahlungen im Rahmen von **Investitionen** ausweisen und hierfür die **Ermächtigung durch den Gemeinderat** geben sowie
- Einzahlungen und Auszahlungen im Rahmen von Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme und Tilgung) darstellen.

2.3.3.2 Darstellung der Investitionen

Nach § 4 Abs. 12 der GemHVO sind nur Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen,

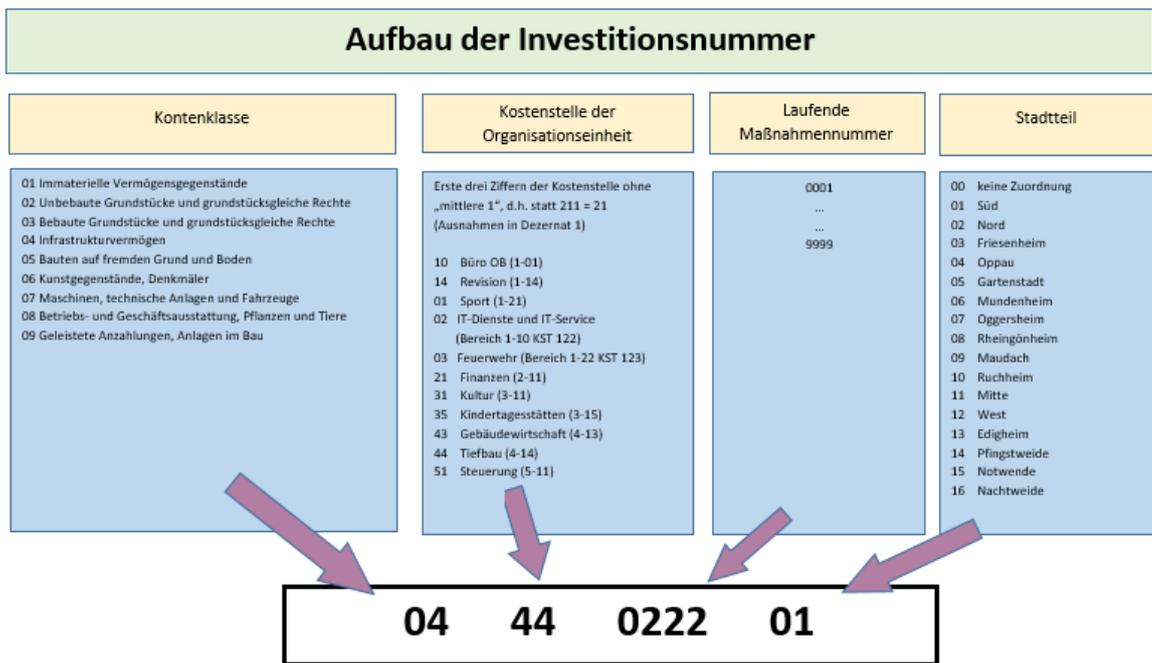
- die sich über mehrere Jahre erstrecken oder
- die vom Gemeinderat festgelegte **Wertgrenze überschreiten**,
einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Der Stadtrat hat am 16.06.2008 eine **Wertgrenze von 50.000 EURO** bestimmt.

Aufgrund der bei der Bearbeitung des Haushaltsplanes gemachten Erkenntnisse wird der Beschluss des Stadtrates wie folgt angewandt:

- Maßnahmen werden dann einzeln ausgewiesen, wenn
 - der Ansatz in dem Planungsjahr 2022 größer als 50.000 EURO ist oder
 - einer der Planansätze der Folgejahre 2023 bis 2025 mehr als 50.000 EURO beträgt;
- Maßnahmen aus dem **Straßenausbauprogramm** wurden bis 2021 wegen der örtlichen Bedeutung immer einzeln dargestellt, ab 2022 werden Sammelansätze pro Abrechnungseinheit geplant. Die Aufteilung innerhalb der Abrechnungseinheiten sind dem aktuellen Straßenausbauprogramm zu entnehmen.

Die Investitionen werden im doppischen Haushalt mit einer sogenannten Investitionsnummer dargestellt. Diese Investitionsnummer setzt sich wie folgt zusammen:



Man kann also grundsätzlich erkennen, um welche Art des Vermögens es sich handelt, welchen Stadtteil es betrifft und welcher Organisationseinheit das Vorhaben zugeordnet ist (Ausnahmefälle sind 1-10 IT, 1-21 Sport und 1-22 Feuerwehr).

2.3.3.3 Einzelne Investitionen

Dargestellt werden die Investitionen mit einem Ansatz ab 2,0 Mio. im Haushalt 2022:

Investitionsnummer	Bereich	Maßnahme	Ansatz 2022
0301038408	1-21	Neugestaltung, BSA Rheingönheim	2.100.000
0343017311	4-13	Generalplanung Projektsteuerung Rathaus	5.500.000
0343145601	4-13	Brüder-Grimm-Schule, Erweiterung	2.500.000
0343156112	4-13	Anne-Frank-RS	3.000.000
0343147807	4-13	GVS IGS Ernst-Bloch (IGSLO)	3.000.000
0144056200	4-14	Investitionszuschuss VBL, Erneuerungsmaßnahmen	9.720.000
0444019100	4-14	Infrastruktur ÖPNV	10.000.000
0444050200	4-14	Erschließung und Straßenneubau	4.000.000
0444021702	4-14	Ersatzneubau Hochstraße Nord	14.000.000
0444021901	4-14	Hochstraße Süd, Sanierung Überbau Pilzhochstraße	5.000.000
Summe:			58.820.000

2.3.4 Kreditaufnahme und Tilgung

2.3.4.1 Allgemeines

Bei der Aufnahme von Krediten muss man unterscheiden zwischen

- **investiver Verschuldung,**
 - ist eine Kreditaufnahme für Investitionen, die **regelmäßig getilgt** wird und
 - deren **Laufzeit** so lang wie die Lebensdauer der damit finanzierten Investition sein sollte und
- **konsumtiver Verschuldung,**
das sind die laufenden Fehlbeiträge, die sich aus der Differenz der ordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben.

2.3.4.2 Entwicklung der investiven und konsumtiven Verschuldung

Investitionskredite werden regelmäßig mit einer laufenden Tilgung vereinbart. Aufgrund der finanziellen Lage werden diese Tilgungsleistungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten finanziert.

Laut Finanzplan betragen die Ein- bzw. Auszahlungen aus der Aufnahme bzw. Tilgung von Investitionskrediten:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 (vorläufig)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
F 35	Aufnahme von Investitionskrediten	35.834.480	110.674.322	86.974.122	660.993.113	114.817.922	59.995.922
F 36	Tilgung von Investitionskrediten	-22.587.114	-33.200.000	-33.000.000	-33.000.000	-36.000.000	-36.000.000
F 37	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- krediten (Saldo d. Posten F 35 und F 36)	13.247.366	77.474.322	53.974.122	627.993.113	78.817.922	23.995.922

Kredite zur Liquiditätssicherung werden bei der Haushaltslage der Stadt Ludwigshafen nicht im üblichen Sinn getilgt, sondern lediglich durch Tilgung und gleichzeitige Neuaufnahme umgeschuldet. Die Planung ab 2021 erfolgt demgemäß netto nur auf Pos. F 39 EZ. Das vorläufige Rechnungsergebnis 2020 ist zum Nachweis aller Zahlungen brutto ausgewiesen, also mit allen Umschuldungen (welche sich in Ein- und Auszahlungen aufheben).

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 (vorläufig)	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
F 39	Saldo d. Ein-und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.985.551	80.002.572	15.892.796	20.699.621	32.722.961	44.258.616
F 39AZ	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-707.400.000	0	0	0	0	0
F 39EZ	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	713.385.551	80.002.572	15.892.796	20.699.621	32.722.961	44.258.616

2.3.4.3 Summen der investiven und der konsumtiven Verschuldung

Bei der angenommenen Entwicklung der Schuldenaufnahme wird der Gesamt-schuldenstand kumuliert folgenden Verlauf nehmen (in Mio. EURO):

Jahr	Liquiditäts-kredite	Anleihen (liquid)	Investitions-kredite	Gesamt
2005	375,7		356,8	732,5
2006	435,5		348,0	783,5
2007	457,2		357,6	814,8
2008	476,1		371,1	847,2
2009	615,1		385,0	1.000,1
2010	639,7		388,7	1.028,4
2011	671,4		382,0	1.053,4
2012	676,5		373,5	1.050,0
2013	719,0		388,2	1.107,2
2014	605,5	150,0	389,0	1.144,5
2015	618,7	150,0	375,7	1.144,4
2016	600,0	150,0	397,9	1.147,9
2017	472,9	300,0	398,3	1.171,2
RE 2018	483,0	300,0	396,8	1.179,8
vorl. RE 2019	471,1	300,0	440,8	1.211,9
vorl. RE 2020	474,4	300,0	460,5	1.234,9
Ansatz 2021	554,4	300,0	538,0	1.392,4
Ansatz 2022	570,3	300,0	592,0	1.462,3

Mit anderen Worten: Bei der angenommenen Entwicklung wird die Summe aus investiver und konsumtiver Verschuldung (inkl. Anleihen) Ende 2022 voraussichtlich 1.462,3 Mio. EURO betragen. Diese Entwicklung ist durch den Entschuldungsfonds positiv beeinflusst.

2.3.4.4 Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland Pfalz (KEF-RP)

Der Stadtrat hat am 10.09.2012 mit überwältigender Mehrheit beschlossen, die Stadtverwaltung zu ermächtigen, den Konsolidierungsvertrag zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland Pfalz (KEF-RP) mit dem Land Rheinland Pfalz zu unterzeichnen.

Am 08.11.2012 wurde der Konsolidierungsvertrag zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP) zwischen dem Land Rheinland-Pfalz und der Stadt Ludwigshafen am Rhein unterschrieben. Dieser Konsolidierungsvertrag trat rückwirkend zum 01. Januar 2012 in Kraft und endet spätestens am 31.12.2026 bzw. mit Ablauf des Haushaltsjahres, in dem der Umfang der Liquiditätskredite der Stadt Ludwigshafen unter Berücksichtigung der auf den eigenen Haushalt entfallenden Zahlungsmittelbestände erstmals auf ein Drittel des Standes zum 31. Dezember 2009 vermindert wurde, soweit nicht ausnahmsweise ein unmittelbarer Wiederanstieg der Liquiditätskredite absehbar ist. Die Entschuldungshilfe wird nach Regeln des KEF-RP in Form einer Anteilsfinanzierung als Höchstbetrag in Höhe von zwei Dritteln der auf die Stadt Ludwigshafen entfallenden Jahresleistung des Entschuldungsfonds gewährt. In 2021 gingen rund 20,7 Mio. € als Zuweisung des Landes Rheinland-Pfalz bei der Stadt ein. Der Ein-Drittel-Anteil der Stadt Ludwigshafen in Höhe von rund 10,3 Mio. € wurde in den Haushalten bis 2020 erbracht.

Im vorliegenden Haushalt 2022 sind in der EH Position 02 (Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) die zu erwartenden Zuwendungen des Landes veranschlagt. Diese beruhen auf den aktualisierten Berechnungen des Landes hinsichtlich der Höhe des Anteils der Stadt Ludwigshafen am Gesamtvolumen des KEF und der Höhe der anrechenbaren Liquiditätskreditschulden. Die unseren Eigenanteil in Höhe von 10,3 Mio. EURO betreffenden Maßnahmen sind auch in den Haushalt eingearbeitet.

Aus Sicht der Stadt Ludwigshafen ist dringend eine Lösung der Altschuldenproblematik erforderlich, da der KEF-RP nur zu einer Verlangsamung der Liquiditätskreditverschuldung geführt hat.

2.4 Bilanz

Die Bilanz stellt die **Vermögensrechnung** und damit die positiven und negativen Veränderungen des Vermögens dar.

Die **Haushaltsabwicklung** hat folgende **Auswirkungen auf die Bilanz**:

- Die kassenwirksamen Fehlbeträge müssen über Kredite zur Liquiditätssicherung finanziert werden, die in der Bilanz als Passiva erscheinen, d.h. sie verschlechtern die Bilanz.
- Die nicht zahlungswirksamen Abschreibungen verringern das Anlagevermögen auf der Aktivseite, dies ist auch eine Bilanzverschlechterung.
- Die Auflösung der Sonderposten verringert die Sonderposten auf der Passivseite, damit verbessert sich die Bilanz.
- Neue Investitionen werden der Aktivseite der Bilanz hinzugerechnet (Bilanzverbesserung).
- Die zur Finanzierung der Investitionen aufgenommen Kredite erscheinen zusätzlich auf der Passivseite und verschlechtern die Bilanz.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2018 ist als **Anlage 4** beigefügt, ebenfalls die Gesamtbilanz 2017.

2.5 Chancen und Risiken des Haushaltes

Chancen:

- Neuregelung des kommunalen Finanzausgleiches in Rheinland-Pfalz aufgrund des Urteils des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz
- Weitergehende Unterstützung des Bundes und des Landes bei der Eingliederungshilfe für Behinderte und besserer Konnexitätsausgleich bei den sozialen Aufwendungen
- Nutzung des derzeit niedrigen Zinsniveaus durch Inanspruchnahme der Negativzinsen (Zinserträge) und Begebung von Schuldscheindarlehen und Anleihen zur Diversifizierung unseres Gesamtschuldenportfolios
- Altschuldenregelung muss vom Land Rheinland-Pfalz angepackt werden
- Neues Nahverkehrsgesetz erklärt den öffentlichen Personennahverkehr „in den Grenzen ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit“ zur Pflichtaufgabe der Kommunen

Risiken:

- Krieg in der Ukraine
- Weiterer Verlauf der Corona-Pandemie
- Starke Konjunkturabhängigkeit der Steuereinnahmen
- Zinsanstieg
- Übertragung neuer Aufgaben durch Bund oder Land ohne entsprechende finanzielle Ausstattung.
- Neuerungen bei den Rechtsansprüchen in Bezug auf Kindertagesstättenplätze
- Finanzierung der Sanierung und des Neubaus der Hochstraßen Nord und Süd.
- Finanzierung von Investitionen im ÖPNV durch die Stadt Ludwigshafen und den zusätzlichen Defizitausgleich der rnv.
- Schwierigere Kommunalkreditfinanzierung durch Regulationsvorgaben und restriktive Geldpolitik.
- Pensions-, Beihilfe-, und Versorgungsansprüche der Mitarbeiter*innen.
- Rekrutierung und langfristige Bindung von qualifizierten Mitarbeiter*innen, aufgrund des demografischen Wandels erschwert.

3 Teilhaushalte

3.1 Institutionelle Gliederung des Haushaltes

Nach § 4 Abs. 1 GemHVO ist der Haushalt der Gemeinde angemessen in Teilhaushalte zu gliedern.

Der Haushalt der Stadt Ludwigshafen ist auf der Grundlage der Organisation gegliedert,

Der Haushalt besteht somit aus **45** Teilhaushalten, davon 3 sog. „fiktive“, in denen **„Zentrale Finanzdienstleistungen“** (z.B. Steuern) veranschlagt sind.

Jeder Teilhaushalt bildet eine **Bewirtschaftungseinheit** bzw. ein Budget (§ 4 Abs. 8 GemHVO). Den Teilhaushalten werden Produkte zugeordnet.

3.2 Einzelne Teilhaushalte

Die **Bezeichnung der Teilhaushalte** ist grundsätzlich identisch mit der Nummerierung der Bereiche.

Es gibt sechs Ausnahmen:

- Büro OB und die Dezernatsbüros haben statt z.B. der Organisationsnummer 1-01 die Teilhaushaltsnummer 110,
- der Bereich 1-10 IT-Dienste und IT-Service besitzt die Teilhaushaltsnummer 122
- der Bereich 1- 22 Feuerwehr besitzt die Teilhaushaltsnummer 123
- der Personalrat besitzt die Teilhaushaltsnummer 118,
- für die Sonderaufgabe „Wahlen“ wurde ab 2011 der Teilhaushalt 119 (vorher 218) eingerichtet
- für die Sonderaufgabe „Ernährungsnotfallvorsorge“ wurde ab 2012 der Teilhaushalt 120 eingerichtet und

Zusätzlich gibt es weitere drei Teilhaushalte in den **fiktiven Budgets** mit den Nummern 911 bis 913.

Diese enthalten

- Steuererträge und Steuerumlagen, Finanzausgleichsangelegenheiten,
- zentral zu veranschlagende Personalaufwendungen,
- Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit Beteiligungsgesellschaften, wie z.B. Konzessionsabgaben oder Verlustausgleiche.

3.3 Übersicht über die Teilhaushalte

Anlage 5 gibt einen Überblick über die eingerichteten Teilhaushalte. Man erkennt, dass diese (bis auf die genannten Ausnahmen) mit der Organisationseinteilung identisch sind.

4 Anlagen

Diesem Vorbericht sind folgende Anlagen beigefügt:

- 1 Haushaltssatzung
- 2 Gesamtergebnishaushalt
- 3 Gesamtfinanzhaushalt
- 4 Schlussbilanz 2018/Gesamtbilanz 2017
- 5 Übersicht über die Teilhaushalte

gez.

Andreas Schwarz

(Beigeordneter und Kämmerer)

**Entwurf Haushaltssatzung
der Stadt Ludwigshafen am Rhein
für das Jahr 2022
vom xx.xx.2022**

Der Stadtrat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	680.052.386	Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	738.782.879	Euro
der Jahresfehlbetrag auf	58.730.493	Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	16.387.204	Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	29.598.152	Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	115.852.274	Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-86.254.122	Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	69.866.918	Euro

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0	Euro
verzinsten Kredite auf	86.974.122	Euro
zusammen auf	86.974.122	Euro

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

403.212.291 Euro

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

197.335.316 Euro

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf **1.200.000.000 Euro**

§ 5

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für den Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL)

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für den WBL werden festgesetzt auf

1. Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des WBL auf	42.319.750	Euro
2. Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung des WBL auf	20.000.000	Euro
3. Verpflichtungsermächtigungen der WBL auf	59.310.000	Euro
darunter: Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen	59.310.000	Euro

§ 6

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A auf	400	v.H.
- Grundsteuer B auf	525	v.H.
- Gewerbesteuer auf	425	v.H.

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 (Stand 13.12.2021) beträgt 468.058,997,21 Euro. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt 353.114.472,21 Euro und zum 31.12.2022 294.383.979,21 Euro.

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall **375.000 Euro** überschritten sind.

§ 9

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von **50.000 Euro** sind im jeweiligen Teilhaushalt einzeln darzustellen.

§ 10

Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte wird nicht zugelassen.

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 39,24 Fällen zugelassen.

Stadtverwaltung, Ludwigshafen am Rhein, den

Beigeordneter und Kämmerer

Gesamtergebnishaushalt							
Stadt Ludwigshafen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
E 01	Steuern und ähnliche Abgaben	-223.884.159	-294.658.286	-329.986.356	-350.248.356	-355.718.356	-360.848.356
E 02	Zuwendungen, allg.Umlagen u.sonst. Transfererträge	-253.782.119	-128.852.154	-143.199.108	-133.754.846	-133.229.412	-130.907.864
E 03	Erträge der sozialen Sicherung	-129.105.743	-131.787.389	-130.706.638	-135.062.944	-137.938.534	-139.036.119
E 04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.986.388	-18.908.405	-21.364.754	-20.844.516	-20.844.524	-20.731.182
E 05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.364.791	-7.429.306	-7.231.156	-7.575.056	-7.568.556	-7.574.456
E 06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.307.049	-23.975.574	-21.881.145	-22.128.045	-22.262.584	-22.209.853
E 07	Sonstige laufende Erträge	-28.270.633	-23.064.131	-21.853.888	-21.693.168	-21.693.168	-21.693.168
E 08	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe E 01 bis E 07)	-680.700.881	-628.675.245	-676.223.044	-691.306.932	-699.255.134	-703.000.997
E 09	Personal - und Versorgungsaufwendungen	192.349.749	214.516.837	206.516.522	210.646.853	214.859.789	219.156.985
E 10	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.261.719	131.864.520	120.536.958	125.405.235	130.421.445	135.638.302
E 11	Abschreibungen	48.347.590	42.656.749	53.819.941	40.183.630	39.190.923	39.190.923
E 12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendg	21.084.100	30.623.260	28.160.864	29.135.485	28.749.125	28.775.019
E 13	Aufwendungen der sozialen Sicherung	230.363.130	246.080.182	245.866.720	255.657.253	259.995.830	262.099.992
E 14	Sonstige laufende Aufwendungen	40.491.484	39.321.352	39.642.761	41.181.672	42.828.938	44.542.096
E 15	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe E 09 bis E 14)	636.897.772	705.062.900	694.543.766	702.210.127	716.046.051	729.403.317
E 16	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Posten E 08 und E 15)	-43.803.109	76.387.656	18.320.722	10.903.195	16.790.916	26.402.319
E 17	Zins- und sonstige Finanzerträge	-7.932.103	-6.621.244	-3.829.342	-3.812.277	-3.812.277	-3.812.277
E 18	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	44.695.515	45.178.113	44.239.113	43.626.654	46.668.589	49.471.825
E 19	Saldo der Zins- und sonst. Finanzerträge u. -aufw. (Saldo der Posten E 17 und E 18)	36.763.412	38.556.869	40.409.771	39.814.378	42.856.312	45.659.548
E 20	Ordentliches Ergebnis (Summe der Posten E 16 und E 19)	-7.039.697	114.944.525	58.730.493	50.717.573	59.647.229	72.061.868
E 21	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
E 22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
E 23	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe der Posten E 20, E 21, und E 22)	-7.039.697	114.944.525	58.730.493	50.717.573	59.647.229	72.061.868

Gesamtfinanzhaushalt							
Stadt Ludwigshafen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
F 22A	Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
F 22E	Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
F 23	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahlungen (Su. der Posten F 20, F 21 u. F 22)	12.935.995	-47.642.572	16.387.204	11.700.379	2.677.039	-8.858.616
F 24	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.024.903	23.887.828	23.316.932	25.300.332	7.892.632	7.892.632
F 25	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.769.090	5.678.220	5.561.220	5.561.220	5.561.220	5.561.220
F 26	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.036.446	840.000	720.000	600.000	600.000	600.000
F 27	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Posten F 24 bis F 26)	12.830.439	30.406.048	29.598.152	31.461.552	14.053.852	14.053.852
F 28	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	-11.223.933	-16.663.500	-22.770.300	-23.435.000	-9.237.000	-9.175.000
F 29	Auszahlungen für Sachanlagen	-47.280.946	-123.576.870	-93.081.974	-668.419.665	-119.034.774	-64.274.774
F 30	Auszahlungen für Finanzanlagen	-380.000	0	0	0	0	0
F 31	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
F 32	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Posten F 28 bis F 31)	-58.884.879	-140.240.370	-115.852.274	-691.854.665	-128.271.774	-73.449.774
F 33	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit (Saldo d. Posten F 27 u. F 32)	-46.054.440	-109.834.322	-86.254.122	-660.393.113	-114.217.922	-59.395.922
F 34	Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Summe der Posten F 23 und F 33)	-33.118.445	-157.476.894	-69.866.918	-648.692.734	-111.540.883	-68.254.538
F 35	Aufnahme von Investitionskrediten	35.834.480	110.674.322	86.974.122	660.993.113	114.817.922	59.995.922
F 36	Tilgung von Investitionskrediten	-22.587.114	-33.200.000	-33.000.000	-33.000.000	-36.000.000	-36.000.000
F 37	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- krediten (Saldo d. Posten F 35 und F 36)	13.247.366	77.474.322	53.974.122	627.993.113	78.817.922	23.995.922
F 38	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0	0	0	0	0	0
F 39	Saldo d. Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.985.551	80.002.572	15.892.796	20.699.621	32.722.961	44.258.616
F 39AZ	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-707.400.000	0	0	0	0	0
F 39EZ	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	713.385.551	80.002.572	15.892.796	20.699.621	32.722.961	44.258.616
F 40	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	19.232.917	157.476.894	69.866.918	648.692.734	111.540.883	68.254.538

Gesamtfinanzhaushalt							
Stadt Ludwigshafen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	(Summe der Posten F 37, F 38 u. F 39)						
F 41	Saldo der durchlaufenden Gelder	3.442.654	0	0	0	0	0
F 41A	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-38.306.869	0	0	0	0	0
F 41E	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	41.749.523	0	0	0	0	0
F 42	Verwendung Finanzmittelüberschuss/Deck ung -bedarf (Summe der Posten F 40 und F 41)	22.675.571	157.476.894	69.866.918	648.692.734	111.540.883	68.254.538
F 43	Veränderung der liquiden Mittel (einschließlich durchlaufender Gelder)	3.442.654	0	0	0	0	0
F 44	nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt (F 23 abzügl. F36)	-9.651.120	-80.842.572	-16.612.796	-21.299.621	-33.322.961	-44.858.616

Bilanz zum 31.12.2018 Aktiva

Anlage 4

AKTIVA Position	31. Dezember 2018		31. Dezember 2017
	EUR	EUR	EUR
1 Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			
1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.218.753,07		865.700,07
1.1.2 Geleistete Zuwendungen	39.424.987,00		34.470.284,00
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00		0,00
1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	0,00		0,00
1.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	400.000,00		0,00
		41.043.740,07	35.335.984,07
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Wald, Forsten	4.814.138,81		4.814.138,81
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	173.155.619,22		175.205.972,29
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	438.987.396,66		427.363.370,64
1.2.4 Infrastrukturvermögen	1.020.146.782,99		1.043.089.256,21
1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00		0,00
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	105.043.916,34		105.046.450,34
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	18.048.808,11		18.382.478,84
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.300.322,87		23.069.795,64
1.2.9 Pflanzen und Tiere	0,00		0,00
1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	75.917.215,15		76.567.207,01
		1.860.414.200,15	1.873.538.669,78
1.3 Finanzanlagen			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	124.176.298,00		124.176.298,00
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.952.358,99		4.012.324,37
1.3.3 Beteiligungen	26.570.909,00		26.570.909,00
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		0,00
1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	243.423.466,46		243.423.466,46
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00		0,00
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	6.492.128,32		6.246.291,99
1.3.8 Sonstige Ausleihungen	4.418.497,56		4.661.860,16
		409.033.658,33	409.091.149,98
		2.310.491.598,55	2.317.965.803,83
2 Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	255.135,93		208.130,59
2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	2.396.257,85		1.959.603,14
2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00		0,00
2.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00		0,00
		2.651.393,78	2.167.733,73
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	48.164.418,68		63.596.480,05
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.815.612,27		29.822.455,39
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.493.446,81		5.430.923,28
2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.806.296,78		1.804.440,33
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	2.050.156,65		1.635.922,03
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	933.922,84		1.237.149,90
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	968.761,39		975.716,29
		63.232.615,42	104.503.087,27
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
2.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00		0,00
	0,00		0,00
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der		14.474.572,79	18.763.320,55
		80.358.581,99	125.434.141,55
3 Ausgleichsposten für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
4 Rechnungsabgrenzungsposten			
4.1 Disagio	1.070.932,00		1.229.332,00
4.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	14.889.235,02		9.452.114,41
		15.960.167,02	10.681.446,41
5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
		2.406.810.347,56	2.454.081.391,79

Bilanz zum 31.12.2018 Passiva

	31. Dezember 2018		31. Dezember 2017
	EUR	EUR	EUR
1.1 Kapitalrücklage (inklusive Ergebnisvortrag aus Vorjahr)	529.932.421,48		562.683.746,50
1.2 Sonstige Rücklagen	0,00		0,00
1.3 Jahresfehlbetrag	-53.042.673,71		-32.751.325,02
1.4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00		0,00
		476.889.747,77	529.932.421,48
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem	0,00		0,00
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen			
2.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	181.912.066,43		172.906.840,87
2.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	61.426.518,28		61.191.279,31
2.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	20.304.242,35		23.743.364,34
2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00		0,00
2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00		0,00
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00		0,00
2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00		0,00
2.7 Sonstige Sonderposten	6.551.686,00		6.710.321,00
		270.194.513,06	264.551.805,52
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	265.140.000,00		251.151.700,00
3.2 Steuerrückstellungen	0,00		0,00
3.3 Rückstellungen für latente Steuern	0,00		0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	149.511.022,81		145.427.357,35
		414.651.022,81	396.579.057,35
4.1 Anleihen	300.000.000,00		300.000.000,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme			
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	391.364.501,18		391.270.995,42
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	482.950.000,00		472.890.888,89
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen	0,00		0,00
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	9.518.577,08		1.778.986,27
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	5.089.086,92		4.704.453,02
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	16.702.770,92		11.888.206,85
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen,	240.340,76		306.735,27
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden,	8.962.725,28		8.543.736,96
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	4.790.179,91		7.057.168,10
4.11 sonstige Verbindlichkeiten	21.794.833,66		62.040.538,63
		1.241.413.015,71	1.260.481.709,41
		3.662.048,21	2.536.398,03
		2.406.810.347,56	2.454.081.391,79

Gesamtbilanz zum 31.12.2017 Aktiva

AKTIVA Position	31. Dezember 2017		31.12.2016
	EUR	EUR	EUR
1 Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	0,00	0,00	0,00
2 Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs und der Verwaltung	0,00	0,00	0,00
3 Anlagevermögen			
3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			
3.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11.069.366,75		7.797.783,80
3.1.2 Geleistete Zuwendungen	34.470.284,00		27.475.283,01
3.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	3.236.034,82		3.204.855,35
3.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	1.309.535,14		0,00
3.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		35.000,00
		50.085.220,71	38.512.922,16
3.2 Sachanlagen			
3.2.1 Wald, Forsten	4.814.138,81		4.814.138,81
3.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	184.141.188,49		186.922.557,96
3.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.114.273.861,65		1.101.811.302,88
3.2.4 Infrastrukturvermögen	1.541.332.268,54		1.492.221.525,61
3.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden	16.423.401,06		13.032.970,51
3.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	105.684.471,44		104.022.820,96
3.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	60.483.949,80		121.225.068,57
3.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.117.574,97		54.186.428,90
3.2.9 Pflanzen und Tiere	0,00		0,00
3.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	140.191.804,45		97.952.761,19
		3.222.462.659,21	3.176.189.575,39
3.3 Finanzanlagen			
3.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	28.646.331,13		28.299.995,50
3.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00		0,00
3.3.3 Beteiligungen	25.413.211,98		36.356.186,97
3.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		0,00
3.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	18.705.811,84		10.202.381,71
3.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00		0,00
3.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	9.171.450,64		8.173.780,48
3.3.8 Sonstige Ausleihungen	4.796.319,94		5.381.154,34
		86.733.125,53	88.413.498,88
		3.359.281.005,45	3.303.115.996,43
4 Umlaufvermögen			
4.1 Vorräte			
4.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.375.702,33		5.162.198,78
4.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	25.662.682,03		29.611.114,15
4.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	2.519.314,76		2.349.764,40
4.1.4 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00		0,00
		33.557.699,12	37.123.077,33
4.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
4.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	63.596.480,05		46.086.144,73
4.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	117.819.785,90		83.198.763,22
4.2.3 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	8.019.509,74		8.447.528,92
4.2.4 Forderungen gegen Gesellschafter, Träger oder Mitglieder	3.663.990,45		6.282.479,12
4.2.5 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.256.978,05		1.247.019,54
4.2.6 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	817.345,34		1.436.349,03
4.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	38.077.389,12		52.791.912,78
		233.251.478,65	199.490.197,34
4.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens			
4.3.1 Eigene Anteile	0,00		0,00
4.3.2 Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	495.400,00		712.400,00
		495.400,00	1.608.500,00
4.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		65.233.712,52	53.130.328,00
		332.538.290,29	290.456.002,67
5 Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht			
5.1 Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0,00		0,00
5.2 Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung	0,00		0,00
		0,00	0,00
6 Ausgleichsposten für latente Steuern		0,00	0,00
7 Rechnungsabgrenzungsposten			
7.1 Disagio	1.229.332,00		907.334,00
7.2 Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten (incl. Konzerntöchtern)	18.534.503,55		15.899.735,33
		19.763.835,55	16.807.069,33
8 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
		3.711.583.131,29	3.610.379.068,43

Gesamtbilanz zum 31.12.2017 Passiva

PASSIVA Position	31. Dezember 2017		31.12.2016
	EUR	EUR	EUR
1 Eigenkapital			
1.1 Gezeichnetes Kapital	0,00		0,00
1.2 Kapitalrücklage	510.514.768,69		628.413.500,67
1.3 Allgemeine Rücklage	6.214.645,14		6.844.362,95
1.4 Zweckgebundene Rücklage	0,00		0,00
1.5 Gewinnrücklagen	-8.593.714,18		-16.614.523,93
1.6 Gesamtergebnisvortrag	45.137.992,61		-49.099.402,10
1.7 Gesamterfolg	-18.069.237,17		-10.553.320,07
1.8 Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	50.163.517,14		48.790.998,73
1.9. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00		0,00
		585.403.972,23	607.781.616,25
2 Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		184.855.988,64	175.882.517,56
3 Sonderposten			
3.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00		0,00
3.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	427.533.664,31		420.676.183,09
3.2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	313.494.351,99		304.985.729,08
3.2.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	90.295.947,98		91.993.901,66
3.2.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	23.743.364,34		13.106.100,61
3.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00		0,00
3.4 Sonderposten mit Rücklageanteil	261.370,00		264.617,00
3.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	17.861.558,27		18.210.729,26
3.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00		0,00
3.7 Sonstige Sonderposten	8.420.781,45		9.376.774,45
		454.077.374,03	448.528.303,80
4 Rückstellungen			
4.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	331.546.172,00		311.215.704,00
4.2 Steuerrückstellungen	1.289.188,96		516.821,87
4.3 Rückstellungen für latente Steuern	637.976,03		0,00
4.4 Sonstige Rückstellungen	217.173.769,12		206.217.789,54
		550.647.106,11	501.610.872,79
5 Verbindlichkeiten			
5.1 Anleihen	300.000.000,00		150.000.000,00
5.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.434.299.238,56		1.541.083.666,51
5.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	18.738.915,36		7.832.991,90
5.4 erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	21.908.392,97		25.405.251,42
5.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	43.120.451,22		48.014.235,38
5.6 Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00		0,00
5.7 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.704.453,02		4.398.291,43
5.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.310.632,32		5.279.019,25
5.9 Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern	6.459.065,03		6.287.572,69
5.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	7.159.590,80		10.483.460,57
5.11 Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	3.804.389,43		3.637.198,00
5.12 sonstige Verbindlichkeiten	86.006.335,44		51.191.540,99
		1.930.511.464,15	1.853.613.228,14
6 Rechnungsabgrenzungsposten		6.087.226,13	6.623.087,27
		3.711.583.131,29	3.610.379.068,43

Übersicht über die Teilhaushalte Stadtverwaltung Ludwigshafen Stand: 30.03.2022

